Nr. 4/27. Jahrgang
Sonntag,
24. Januar 2016

Jeden Sonntag
42100
Exemplare

Wochen Spiegel

am Sonntag

29664 Walsrode – Lange Straße 14 – Tel. (0 51 61) 6 00 50
29655 Walsrode – Postfach 15 20 – Fax (0 51 61) 60 05 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

**GEPRÜFTE RENAULT QUALITÄT:
7 STERNE GEBRAUCHTWAGEN.**

z. B.: **Renault Kadjar XMOD ENERGY dCi 130 4x4**

EZ: 4/2015, 1.500 km, Chocolat-Braun Metallic, 96 kW/130 PS, 1.598 cm³, 2-Zonen-Klimaautomatik, Panoramadach, Navigationssystem, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, Fernlicht-Assistent, Spurhaltewarner, Lenkrad in Leder, Einparkhilfe hinten und vorne u. v. m.

Ehemaliger Neupreis: ca. ~~34.000,-~~ €
Jetzt nur noch: **26.990,- €**

TOP-PREIS-FAHRZEUG

7 STERNE ★★★★★★★
GEBRAUCHTWAGEN

RENAULT

AUTOHAUS HORST PANKOTSCH GMBH
Hanns-Hoerbiger-Straße 4 • 29664 Walsrode
Tel.: 0 51 61 / 98 41-0

HAIR DESIGN
by SABRI

Ihr All-Inclusive-Paket:
Wir beraten, waschen, schneiden, föhnen, pflegen inkl. färben und Strähnen

Kurz	Mittel	Lang
~~statt 60 €~~	~~statt 75 €~~	~~statt 90 €~~
55 €	**65 €**	**80 €**

Herren- und Damen-Haarschnitt	ab 12,00 €
Damen Farbe	ab 22,00 €
Strähnen	ab 15,00 €
Kinderhaarschnitt bis 10 Jahre	10,00 €

Wir frisieren Sie mit und ohne Termin!
Hair Design I Moorstr. 15 I 29664 Walsrode
Tel.: 0 51 61 - 949 0 631 www.hair-design-friseur.de
Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

facebook free WiFi

Color fresh up
Wir schenken Ihnen 5,00 € für die nächste Farbe / Farbauffrischung!
Gültig bis 26. 2. 2016 bei Vorlage dieses Gutscheins.

Gutschein* 5 €
* Ein Gutschein Pro Besuch!

Alles muss raus!
Besuchen Sie auch unsere umfangreiche Ausstellung!

Skoda Rapid Spaceback Style 1,2 TSI 66 kW DSG
EU-Neuwagen, Verbrauch 4,7/5,8/4,1 l/100 km (komb./innerorts/außerorts) CO_2 109 g/km, Eff. Kl. „B"; 7-Gang- Automatik, Panoramadach, Sitzhzg., Klima, Radio-CD, PDC, LM-Felgen, Tel.-Vorbereitung, Tempomat u. v. m. inkl. 1 Satz Winterräder

Deutsche UPE eines vergleichbar ausgestatteten Fahrzeugs 23.645,00 €*
Unser Hauspreis 17.680,00 €*
Sie sparen 5.665,00 €

VW Polo Comfortline 1,2 TSI 66 kW DSG
EU-Neuwagen, Verbrauch 4,7/5,8/4,1 l/100 km (komb./innerorts/außerorts) CO_2 109 g/km, Eff. Kl. „B", 7-Gang-Automatik, 4-türig, Klimaanlage, Sitzhzg., Nebel, Radio „Composition Colour", PDC, Zentralverriegelung, elektr. Spiegel, Reserverad u. v. m., inkl. 1 Satz Winterräder
Deutsche UPE eines vergleichbar ausgestatteten Fahrzeugs 21.407,00 €*
Unser Hauspreis 16.180,00 €*
Sie sparen 5.299,00 €

Skoda Superb Style 2,0 TDI 140 kW DSG
EU-Neuwagen, Verbrauch 4,6/5,4/4,1 l/100 km (komb./innerorts/außerorts) CO_2 119 g/km, Eff. Kl. „A", Navigation, AHK klappbar, 6-Gang-Autom., Front-Assist, Climatronic, Multifunktions-Lenkrad, LM-Felgen, Lane-Assist, Telefonvorbereitung, Sitzheizung vorn/hinten u. v. m. inkl. 1 Satz Winterräder

Deutsche UPE eines vergleichbar ausgestatteten Fahrzeugs 44.640,00 €*
Unser Hauspreis 37.280,00 €*
Sie sparen 7.360,00 €

VW Golf Sportsvan Comfortline 1,4 TSI 92 kW DSG
EU-Neuwagen, Verbrauch 5,4/6,5/4,7 l/100 km (komb./innerorts/außerorts) CO_2 123 g/km, Eff. Kl. „B", Panorama-Glasdach, 7-Gang-Autom., Climatr., Sitzhzg., Park-Lenk-Assist., LM-Felgen, PDC vo. + hi., elektr. FH, Lederlenkrad, Radio „Composition Colour" u. v. m. inkl. 1 Satz Winterräder,
Deutsche UPE eines vergleichbar ausgestatteten Fahrzeugs 31.535,00 €*
Unser Hauspreis 23.690,00 €*
Sie sparen 7.845,00 €

*Alle Preise verstehen sich mit ausweisbarer Mwst. zzgl. Überführungskosten.
Viele weitere günstige Angebote finden Sie unter **www.autohaus-hoeper.de**
Gern bieten wir Ihnen auch eine günstige Finanzierung an!

Sonntag ist Schautag (11 - 18 Uhr).
Viele Fahrzeuge auch auf www.autohaus-hoeper.de
autohaus höper GmbH
Ausstellungsfläche auch sonn- und feiertags geöffnet. Keine Beratung oder Verkauf.
29308 Winsen (A.) · Im Langen Winkel 2-4 · Tel. (0 51 43) 98 96-20

Vor einer nahezu ausverkauften Stadthalle in Walsrode:

Musical Night machte allen Beteiligten riesigen Spaß

Walsrode. „Das hat riesigen Spaß für uns gemacht", erklärten die Aktiven auf der Bühne der Musical Night, die am vergangenen Sonntag in der Walsroder Stadthalle stattfand. Der Wochenspiegel am Sonntag hat diese Show einst installiert und präsentiert sie alljährlich wieder, um den Musical-Freunden die musikalischen Highlights aus vielen Musicals vor Ort zu ermöglichen. Durch diese Förderung kann ein verträglicher Preis garantiert werden. So wunderte es nicht, dass die Stadthalle nahezu ausverkauft war. Auch dem Publikum hat die Show viel Spaß gemacht, so dass mehrere Zugaben die Konsequenz waren. Standing Ovations gehören ohnehin seit einigen Jahren zu der „Begleitmusik" seitens des Publikums.

Bericht Seite 3

Test: Mazda2

Nachdem Mazda das Design der Fahrzeugflotte geändert hat, ist der Fahrzeughersteller bei den deutschen Autofahrern weiter in den Mittelpunkt gerückt. Doch nicht nur optisch hat der japanische Hersteller deutlich an Zustimmung gewonnen. Auch die technische Entwicklung kann die Kritiker überzeugen. Der kompakte Mazda2 ist ein gutes Beispiel solider Bauweise.

Bericht Seite 15

Alltag in Mexiko

Für den Wochenspiegel am Sonntag berichtet Kira Siewert regelmäßig aus Costa Rica und Mexiko. In dieser Ausgabe lässt sie die Leser in den Alltag der Mexikaner in Süd-Mexiko blicken. Abseits der Touristenpfade hat sie die Familien kennen gelernt, hat ihre unbeschreibliche Gastfreundschaft genossen und spiegelt einen die Einblicke wider.

Bericht Seite 10

Brandschutzunterweisung

Schwarmstedt (mb/rie). Für die Schulleitung, Hausmeister und Büroangestellten der KGS Schwarmstedt hielt die Freiwillige Feuerwehr Schwarmstedt kürzlich eine Brandschutzunterweisung ab. Nach einem theoretischen Teil gab es auch einen praktischen Teil. Es wurde zum Beispiel gezeigt, was bei einem Fettbrand passiert und warum man dann nicht mit Wasser löschen darf sowie was passiert, wenn eine Spraydose explodiert. Die „Schüler" mussten auch aktiv dabei werden, Brände mit einer Löschdecke, einem Pulverlöscher und einem Schaumlöscher löschen.

Das Wetter heute und die nächsten Tage

Bei Höchstwerten von 5 Grad und Tiefsttemperaturen von 1 Grad ist es vorbei mit der weißen Herrlichkeit. Das Schmuddelwetter gewinnt bei Regen die Oberhand

Montag	Dienstag
8 / 4	7 / 2

Landleben

*Man sollte nicht dem Wetter trauen
und den Schneemann vor dem tauen bauen*

Tschüss Winterspeck!
Hallo Frühlingsrolle!

Schnupperangebot:
2 Wochen Figur-Training € 5,-

bodyline
Hier trainieren Frauen unter sich

bodyline • 0 51 61.78 89 73 • Lange Straße 34-36 · 29664 Walsrode

Fazientraining • Rücken- und Mobilisations Kurse • Seniorengymnastik
Rehabilitationssport • BBP • Szep • Body in Balance
Yoga • Smovey • Bodyworkout u. v. m.

„Das Landleben ist lebenswert“

Bewohner aus Altenboitzen und Nordkampen mit dem Thema „Dorfgemeinschaft“ bei der Grünen Woche in Berlin

Berlin/Walsrode (jr/rie). Stephan Rengstorf ist Ortsvorsteher von Altenboitzen, einem von 23 Ortsteile der Heidestadt Walsrode. Mit seiner Frau Karin, Sabine Axt, Elke Hogrefe und Giesela Gerke sowie der Jordantaler Blasmusik hatte er sich auf die 325 Kilometer lange Reise mit dem Ziel Berlin gemacht. Dort, auf der Internationalen Grünen Woche, stellte er gemeinsam mit Nordkampen die Dorfgemeinschaften der Ortsteile vor.

Dicht an dicht schoben sich tausende Besucher an den Ständen in der Niedersachsenhalle vorbei. „Mit unserem Thema Dorfgemeinschaft haben wir den Berlinern gezeigt, was in einer Großstadt häufig fehlt. Das Miteinander, das gemeinsame Lösen von Herausforderungen.“ „Wohnen Bleiben“ – das Altenboitzener Projekt zeigte, wie Hilfe zur Selbsthilfe funktionieren kann. Viele Berliner kennen diese Sorgen des ländlichen Raums nicht. Der Bus fährt im Minutentakt. Ärzte sind fußläufig erreichbar. Selbstverständlich ist, dass ein Laden um die Ecke liegt. Es stellt sich höchstens die Frage, hat er um 24 Uhr noch geöffnet.

Für Elke Hogrefe, die das Projekt leitet, war es eine wichtige Botschaft, die auf der Grünen Woche vermittelt wurde. „Wir zeigten den Messebesuchern, dass das Landleben lebenswert ist. Und wir zeigten ihnen, wie wir die Herausforderungen des Alltags annehmen und lösen und dass es wichtig sei, sich rechtzeitig auf die Zukunft einzustellen. „Wir denken an morgen, an die Zeit, wo wir selber älter sind

Bewohner aus Altenboitzen und Nordkampen stellten auf der Internationalen Grünen Woche die Dorfgemeinschaften der Walsroder Ortsteile vor. Unterstützt wurden sie dabei von den Jordantaler.

und bereiten uns darauf gezielt vor.“

Neben den vielen schauenden Messegästen gab es interessante Gespräche. Besucher aus anderen Dorfregionen erkundigten sich gezielt nach den Ideen und Projekten. „Wir haben neue Verbindungen aufgebaut, Menschen getroffen, mit denen wir uns weiter austauschen werden“, so Hogrefe.

Dass der Alltag im Alter noch ganz andere Anforderungen stellt, das demonstrierten die Altenboitzener mit einem „Altersanzug“. Eingezwängt in schwere unbewegliche Manschetten, mit dunkler Brille und Gehörschutz fühlt man sich wie im späten Leben mit den Beeinträchtigungen, die das Alter so mit sich bringen kann. Barrierefrei auf dem Lande ist daher ein besonders wichtiges Thema für die dort lebenden Menschen.

Auch der Walsroder Ortsteil Nordkampen war vor Ort. Das Team um Ortsvorsteher Rolf Hestermann hatte ein Modell der Dorfgemeinschaftsanlage aus Lebkuchen mitgebracht. Für Walrodes 1. Stadtrat André Reutzel, der mit angereist war, ist die Dorfgemeinschaftsanlage ein Projekt, auf das die Nordkampener sehr stolz sein können. „Dieses Beispiel macht deutlich, wie Bürgerinnen und Bürger ihr Dorf positiv mit verändern und weiterentwickeln können.“

Zum Schunkeln und zum Lachen brachten die Jordantaler Blasmusik und die Theatergruppe Nordkampen die Messebesucher auf der Bühne in der Niedersachsenhalle. Während bei der Blasmusik viele Besucher im Takt mitwippten, hatten sie beim plattdeutschen Theaterstück gut lachen. Heidi Grubert und Volker Langrehr auf der Bühne gaben unterstützt von Heidemarie Langrehr und Dörte Kamermann zum Besten, was einem Feuermann bei einem nächtlichen Alarm widerfährt.

Udo Reichelt ist 25 Jahre bei Gand Haustechnik

Schwarmstedt. Jeder Kunde der Firma Gand Haustechnik GmbH, der in den letzten 25 Jahren einmal Probleme mit seiner Heizung hatte, kennt ihn: Udo Reichelt. Der kompetente Kundenberater feiert am 21. Januar 2016 sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Udo Reichelt

Unzählige Heizungsanlagen hat er gewartet und repariert und sich dabei im „learning bei doing“ wie auch durch den Besuch von Schulungen und Weiterbildungen ein großes Fachwissen erarbeitet. Udo Reichelt stellte sich den neuen Herausforderungen als Leiter der Kundendienstabteilung, nahm sie an und baute den Servicebereich der Firma Gand Haustechnik immer weiter aus.

Die Leitung der Serviceabteilung allein füllten den umtriebigen Techniker aber nicht aus. Bald entdeckte er seine Verkäuferischen Fähigkeiten und so nahmen Beratung und Verkauf von Neuanlagen einen immer breiteren Teil seiner Arbeit ein. Als die regenerativen Energien begannen, den Öl- und Gasfeuerungsanlagen einige Marktanteile weg zu nehmen, halfen Herrn Reichelt neben seiner Begeisterung für Holz vor allem seine Bereitschaft zu Umdenken und zur Weiterbildung dabei, auch in Sachen Holzpelletsheizungen sowie Solar- und Wärmepumpenanlagen ein kompetenter Ansprechpartner zu werden. Geschäftsleitung und Kollegen gratulierten Udo Reichelt zum Jubiläum.

Landbäckerei Meyer ist neues GSG-Mitglied

Hohenaverbergen (km/rie). Tina Meyer, zusammen mit ihrem Bruder seit 2011 Inhaberin der Landbäckerei Meyer und des Edeka-Marktes in Hohenaverbergen, ist neues Mitglied in der Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Kirchlinteln (GSG). Sie wurde jetzt von den GSG-Vorstandsmitgliedern Ulrich Dammann und Maik Meyer mit einem Willkommensgeschenk begrüßt.

„Für mich ist es selbstverständlich, dass ich als Unternehmerin in der Gemeinde Kirchlinteln auch der GSG angehören möchte“, sagte Tina Meyer. Die Landbäckerei Meyer hat ihren Stammsitz in Nordkampen und wird bereits in der vierten Generation erfolgreich fortgeführt.

Die Landbäckerei Meyer ist neues Mitglied in der Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Kirchlinteln: (von links) Tina Meyer, Ulrich Dammann und Maik Meyer.

Gemischtes Feuerwehr-Team Kirchboitzen/Groß Eilstorf siegt

Insgesamt acht Gruppen stellen die sechs Jugendfeuerwehren aus dem Stadtgebiet Walsrode zum Stadtjugendfeuerwehrtag.

Honerdingen (jf/rie). Kürzlich fand der Stadtjugendfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehren des Stadtgebietes Walsrode in Honerdingen statt. Alle sechs Jugendfeuerwehren nahmen mit insgesamt acht Gruppen an diesem Wettbewerb teil, der auch als Vorbereitung auf die Dieter-Schwarze-Plakette gilt.

Dabei galt es, einen Löschangriff durchzuführen und eine Laufstrecke mit Hindernissen zu bewältigen. Der Wettbewerb musste möglichst fehlerfrei und unter Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften absolviert werden. Die Gruppe mit den meisten Punkten und den wenigsten Fehlern gewann. Der erste Platz ging an die gemischte Gruppe Kirchboitzen/Groß Eilstorf vor Honerdingen und Düshorn.

Kino in Walsrode vom 24. 1. - 28. 1. 2015

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 24. 1. 2015
Kino 1: Bibi & Tina 3, 15.45 Uhr; Ich bin dann mal weg, 18.00 Uhr; The Revenant – Der Rückkehrer, 20.00 Uhr.
Kino 2: Die Peanuts – Der Film, DIGITAL 3-D! 16.00 Uhr; Bibi & Tina 3, 17.45 Uhr; Ride Along 2 – Next Level Miami, 20.15 Uhr.
Kino 3: Hilfe, ich hab meine Lehrerin geschrumpft, 16.00 Uhr; Ride Along 2, 18.00 Uhr; Die 5. Welle, 20.15 Uhr.
Kino 4: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht, DIGITAL 3-D! 16.00 Uhr; Point Break, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.

Montag, 25. 1. 2015
Kino 1: Bibi & Tina 3, 17.00 Uhr; The Revenant – Der Rückkehrer, 20.00 Uhr.
Kino 2: Ride Along 2 – Next Level Miami, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 3: Ich bin dann mal weg, 17.00 Uhr; Die 5. Welle, 20.15 Uhr.
Kino 4: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Point Break, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.

Dienstag, 26. 1. 2015
Kino 1: Bibi & Tina 3, 17.00 Uhr; The Revenant – Der Rückkehrer, 20.00 Uhr.
Kino 2: Ride Along 2 – Next Level Miami, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 3: Die 5. Welle, 17.00 Uhr; Ich bin dann mal weg, 20.15 Uhr.
Kino 4: Star Wars VII, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr; Point Break, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.

Mittwoch, 27. 1. 2015
Kino 1: Bibi & Tina 3, 17.00 Uhr; The Revenant – Der Rückkehrer, 20.00 Uhr.
Kino 2: Ride Along 2 – Next Level Miami, 17.00 Uhr; Point Break, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 3: Die 5. Welle, 17.00 Uhr; Ich bin dann mal weg, 20.15 Uhr.
Kino 4: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.

Donnerstag, 28. 1. 2015 – Vorschau
Kino 4: Alvin & die Chipmunks: Roadchip, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr.
Kino 3: Wie Brüder im Wind, 20.15 Uhr.

CAPITOL-THEATER

Walsrode · Lange Straße · Telefon 05161/3596 · www.capitol-walsrode.de

Szene aus „Bibi & Tina - Mädchen gegen Jungs“

Bibi & Tina 3

Es sind Ferien in Falkenstein. Für die Hexe Bibi Blocksberg (Lina Larissa Strahl) und ihre beste Freundin Tina Martin (Lisa-Marie Koroll) bedeutet das in diesem Jahr: Camping-Zeit! Im Rahmen eines Austauschs veranstaltet Tinas Schule eine Geocaching-Challenge samt Zeltlager. Während der Vorbereitungen kommt es zum Streit zwischen den Mädchen und Tinas Freund Alexander (Louis Held). Als sich schließlich auch noch der schmierige Gastschüler Urs (Phil Laude) einmischt und jede Menge dumme Sprüche vom Stapel lässt, eskaliert die Situation. Es kommt zum großen Geschlechterkampf Mädchen gegen Jungs, bei dem längst nicht alle mit fairen Mitteln spielen.

Meinung zum Film

Der Film war gut. Ich habe mich nur sehr erschrocken über das Feuer, das durch die Brille entfacht wurde. Aber gottseidank hat Bibi es aushexen können und den Pferden ist nichts passiert.

Tove Reinicke - Böhme

Das gesamte Ensemble durfte sich zum Ende der Show feiern lassen.

Tosender Beifall als Belohnung

Musical-Stars trafen den Geschmack des Walsroder Publikums - Weitere Show im nächsten Jahr

Walsrode (aki). Eine Nacht in den Musicals – hinreißende Sänger, tolle Choreographien und unvergessliche Melodien dank einer großartigen Band – die Musical Night bot am vergangenen Sonntag alles und übertraf die Erwartungen bei weitem.

Obwohl es mit ungewöhnlich leisen und besinnlichen Tönen begann, entfachte das Ensemble um Axel Törber ein wahres dreistündiges Feuerwerk der Musikkunst. Zum Schluss machten die Stars ihr gegebenes Versprechen „We will rock you" (Queen) wahr, wobei es keinen der Zuschauer in der ausverkauften Stadthalle Walsrode mehr auf den Sitzen hielt.

Die Musical-Darsteller Alexandra Gentzen, Corie Townsend, Nicolle Bolley, Simon Tunkin und Sascha Lien brachten dem bunt gemischten Publikum die Welt der Musicals in die Heide. Dabei wechselten sich alt bekannte Melodien mit neuen Musicalsongs gekonnt ab. Neu im Gepäck waren die Hits aus den Musicals „Das Wunder von Bern", „Aladdin" und „Die Liebe stirbt nie" (Fortsetzung aus Phantom der Oper). Hier durfte im Anschluss auch der einmalige Titelsong aus Andrew Lloyd Webbers „Phantom der Oper" mit Alexandra Gentzen und Simon Tunkin nicht fehlen. Gentzen glänzte ebenfalls in „Ich gehör nur mir" (Elisabeth) und Tunkin unter anderem in „Ich war noch niemals in New York", das Musical, das auch vorweg für wahre Lachsalven sorgte, als die Darsteller im Abba-Outfit im Mix mal die Songs aus „Mamma Mia" mit dem Lied „Griechischen Wein" aus dem Udo-Jürgens-Musical vermischten.

Verzückten das Publikum von links: Corie Townsend, Sascha Lien, Alexandra Gentzen, Simon Tunkin und Nicolle Bolley.

Sascha Lien überzeugte sowohl in der Rolle des „Rocky" und auch als Udo Lindenberg Darsteller „Hinterm Horizont geht's weiter". Besonders beim Letzteren tobte das jüngere Publikum. Lien kam dem Original sehr nahe.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auszug aus „Der König der Löwen", mit dem Gänsehautfeeling-Song „Im ewigen Kreis" (Corie Townsend). Für Begeisterung sorgte auch die Einlage „I will follow him" aus „Sister Act", die dann rasend schnell in „Jesus Christ Superstar" verwandelt wurde. Den Spaß sah man sowohl den Sängern, als auch den hervorragenden Musikern, die zum Schluss gemeinsam mit auf der Bühne tobten, an. Stehender Applaus und laute Bravo-Rufe waren der Dank des Publikums an einen unvergesslichen Abend.

„Nächstes Jahr um die Zeit kommen wir wieder und denken Sie daran, hinterm Horizont geht's weiter!", versicherte der musikalische Leiter, Schlagzeuger und Moderator Axel Törber.

Im Nachhinein entschuldigte er sich bei den Gästen, die eine lange Zeit frierend auf Einlass in die Halle warteten. Im kommenden Jahr soll dieser Missstand behoben werden, denn der Termin für das kommende Jahr steht jetzt fest. Es wird der 15. Januar sein.

Die Stars geben sich publikumsnah - wie hier Alexandra Gentzen.

Das Publikum zeigte sich begeistert von der Musical Night des Wochenspiegel am Sonntag in der Stadthalle.

Momentaufnahme

Dirk Steschulat
Geistliches Rüstzentrum Krelingen

Vor wenigen Tagen haben wir bei uns in der Krelinger Buchhandlung Inventur gemacht. Laut Duden ist dies eine (körperliche) Bestandsaufnahme, das heißt jeder einzelne Artikel muss aufgenommen werden. Jeder Kaufmann ist dazu verpflichtet.

Auch in unserem Leben sollten wir ab und an Inventur machen; das neue Jahr bietet sich dazu an. Dabei werde ich an eine Geschichte erinnert, die Jesus in der Bibel erzählt: Die Felder eines reichen Grundbesitzers brachten eine besonders gute Ernte. Da überlegte er: „Was soll ich tun? Ich habe nicht genug Platz, um meine Ernte zu lagern." Schließlich sagte er sich: „So will ich es machen: Ich reiße meine Scheunen ab und baue größere. Dort werde ich dann das ganze Getreide und alle meine Vorräte lagern. Und dann kann ich mir sagen: Nun hast du riesige Vorräte, die für viele Jahre reichen. Gönne dir Ruhe! Iss, trink und genieße das Leben!" Aber Gott sagte zu ihm: „Wie dumm du bist! Noch in dieser Nacht werde ich dein Leben von dir zurückfordern. Wem gehört dann das, was du angesammelt hast?" So geht es dem, der für sich selbst Schätze anhäuft - aber bei Gott nichts besitzt." (Lukas 12/16-21 BasisBibel)

Was für eine Geschichte! Bei genauerem Hinsehen gibt es hier zwei Inventuren: eine menschliche und eine göttliche. Beide haben Folgen. Was ist das Ergebnis unserer (Lebens-)Inventuren?

GSG Kirchlinteln will mehr für sich werben

Luttum (hm/rie). Die Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Kirchlinteln (GSG) will zukünftig mehr für sich und ihre Dienstleistungen und Produkte getreu dem Motto „...auf gute Nachbarschaft!" werben. Das hat der Vorstand auf seiner vergangenen Sitzung im Landhaus Luttum einstimmig beschlossen.

Die Werbemaßnahmen sollen dabei nicht nur auf die alle zwei Jahre stattfindenden erfolgreichen Gewerbeschauen beschränkt bleiben. „Die Gemeinschaft sei schließlich dafür da, um Werbung für die Mitglieder und ihrer Leistungen zu machen, was bislang nicht geschah", sagte Ulrich Dammann, stellvertretender GSG-Vorsitzender.

Aber auch das Gesellige soll weiterhin nicht zu kurz kommen. Ende Februar oder Anfang März soll eine Kohl-und-Pinkel-Tour stattfinden. Die Jahresversammlung ist am 18. Februar.

Vorsitzender Thorsten Bock konnte zudem eine erfreuliche Nachricht den anwesenden Vorstands- und Beiratsmitgliedern präsentieren: Vier Neueintritte habe es bislang 2015 in die Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden gegeben.

Nur für Walsrode:
Top-Angebote und
Top-Service

Vodafone
Power to you

Vodafone Shop Walsrode
Lange Straße 65 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 60 94 95
E-Mail info@vodafone-walsrode.de
www.vodafone-walsrode.de

Kinder-Fasching in Bendingbostel

Bendingbostel. Nach der großen Resonanz der vergangenen Jahre veranstaltet der Schützenverein Bendingbostel wieder eine Kinder-Faschings-Party. Diese findet am 6. Februar von 15 bis 18 Uhr im Schützenhaus Bendingbostel statt. Der absolute Höhepunkt für alle Kinder wird der Auftritt ein Clowns sein.

Mitglieder des Vereins „Binderhaus" treffen sich

Rodewald. Die Jahresversammlung vom Verein „Binderhaus" Rodewald findet am Freitag, 1. April, ab 19 Uhr im Binderhaus statt. Neben einem Jahresrückblick auf das abgelaufene Jahr und einen Ausblick auf die folgenden, wird es auch um die weitere Gestaltung des Parks und den Ausbau des Binderhauses gehen.

WSV
Stiefel und Schuhe
für die ganze Familie
jetzt stark reduziert!
In Ihrem Fachgeschäft
Metas mS
Schuhhaus
Inh. Meta Schablowski (vormals Schuhhaus Bomlitz)
Bad Fallingbostel · Düshorner Str. 13
(gegenüber von LIDL) · Telefon 0 51 62 / 90 42 65
www.metas-schuhhaus.de

„Zirkuskünste im Sportverein"

Rotenburg. Die Sportjugend der Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden veranstaltet am Sonnabend, 6. Februar, von 9 bis 18 Uhr in der Sporthalle Sandhausen einen Fortbildungslehrgang „Zirkuskünste im Sportverein - Menschenpyramiden und vielfältiges Balancieren". Dabei geben die Referenten Lotta Schanz und Fabian Münch einen Einblick in die Zirkusdisziplinen Akrobatik und Equilibristik (Balancekünste). Zielgruppe des Lehrgangs sind Jugendleiter, Übungsleiter aus den Mitgliedsvereinen der Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden und sonstige Interessierte. Die Anmeldeunterlagen liegen bei den Mitgliedsvereinen der Sportregion vor oder sind auf der Homepage www.ksb-rotenburg.de im Terminkalender zu finden.

Infoabend an der Waldorfschule

Benefeld. Die Waldorfpädagogik versucht Kindern ganzheitliche Erlebnisse zu vermitteln. Wer sich über Waldorfpädagogik, Abschlussmöglichkeiten, Einschulung und Quereinstieg informieren möchte, hat hierzu am Mittwoch, dem 27. Januar um 20:00 Uhr im Pavillon der Schule Gelegenheit.

Gemeindefahrt führt nach Schottland

Düshorn. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz lädt vom 20. bis 27. September zu einer Gemeindefahrt nach Schottland ein. Auf dieser Bildungs- und Begegnungsreise entdecken die Teilnehmer die Naturschönheiten der Highlands und Inseln sowie zahlreiche historische Sehenswürdigkeiten und einige der berühmten Whisky-Brennereien. Auf dem Reiseprogramm stehen unter anderem die schottische Hauptstadt Edinburgh sowie die größte Stadt Glasgow, das sagenumwobene Loch Ness, das Glennfinnan Viadukt, die atemberaubende Isle of Skye sowie die Inseln Mull und Iona. Die Teilnehmer werden geistlich begleitet von Pastor Bernd Piorunek, Wedden 3, 29664 Walsrode, Telefon (05161) 5573. Anmeldungen sind bis spätestens 31. Mai bei Pastor Piorunek oder der Reise Mission Leipzig, Jacobstraße 10, 04105 Leipzig, Ruf (0341) 308541198, Fax: (0341) 30854129, E-Mail info@reise-mission-leipzig.de, möglich.

Funkensprühender Gypsy-Jazz

Trio „Stringtett“ tritt beim Kultur- und Heimatverein Visselhövede im Heimathaus auf

Das Trio „Stringtett“ begeistert sein Publikum unter anderem mit Interpretationen von Django Reinhardt und Dorado Schmidt sowie alter Filmmusik und Evergreens.

Visselhövede (eg/rie). Es ist ein Musizieren für Liebhaber-Ohren, die Töne zwischen Gypsy, schrägem Jazz und abwechslungsreichem Swing mögen, wenn das Trio „Stringtett“ auf die Bühne tritt. Am Freitag, 19. Februar, ab 20 Uhr sind die drei Musiker im Heimathaus Visselhövede zu Gast.
Mit perfektem Stilbewusstsein, Leidenschaft und unglaublicher Fingerkunst beherrschen die studierten Musiker in der Formation mit Rainer Achterholt (klassische Gitarre), Volker Wendland (Gitarre) und Winfried Bückmann (Konzertgitarre und Kontrabass) ihre Instrumente. Die Interpretationen von Django Reinhardt, Dorado Schmidt, Sascha Distel, herrliche alte Filmmusik, Evergreens, typisch zigeunerische Gitarrenrhythmen, funkensprühender Gypsy-Jazz, Melancholie und übersprudelnde Lebensfreude, das erklärt die überall aufkommende Begeisterung des Publikums.

Horoskope vom 25. 1. - 31. 1. 2016

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Man kennt Sie eher als Menschen, der seine Entscheidungen erst sorgfältig abwägt, bevor er diese trifft. Uranus zeigt Ihnen in dieser Woche aber ganz neue Seiten auf. Sie sind spontan und sagen was Sie denken. Diese Wandlung ist gut aber vergessen Sie nicht, rechtzeitig die Notbremse zu ziehen. Einige Dinge benötigen doch etwas Zeit und sollten eher im Einzelgespräch angesprochen werden.

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Es fällt Ihnen zunehmend schwerer sich auf die Arbeit zu konzentrieren. Urlaub würde Ihnen jetzt sehr gut passen. Sie lassen Ihre Gedanken schweifen und träumen sich in ein weit entferntes Land. Lassen Sie sich Ihre Träumereien nur nicht von Ihrem Vorgesetzten anmerken. Blättern Sie Zuhause in Reisekatalogen für den Sommer. Als Frühbucher können Sie viele Schnäppchen entdecken.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
Bleiben Sie sich treu und vertrauen Sie auf Ihr Bauchgefühl. In Beziehungsfragen brauchen Sie keine Hilfe. Ihnen wird jetzt überall viel reingeredet werden. Die richtige Handlung ist die, welche Sie glücklich macht und mit welcher Sie leben wollen. Lassen Sie sich die Fehler nicht aufzählen. Niemand hat eine weiße Weste. Vertrauen Sie auf Ihre Intuition.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Im Berufsleben kommen Sie nicht weiter? Die Aufgabe, die Ihnen gestellt worden ist führt zu keinem brauchbaren Ergebnis? Egal wie Sie es drehen oder wenden, alleine werden Sie nicht weiterkommen. Springen Sie über Ihren eigenen Schatten und bitten Sie Ihre Kollegen um Hilfe. Das Sie sich auch als Teamplayer beweisen ist sehr wichtig für Ihre Zukunft.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Amor ist Ihnen dicht auf den Fersen und hat den Bogen fest gespannt. Paare verbringen schöne gemeinsame Stunden und es knistert gewaltig. Singles sollten jetzt auf der Hut sein. Eine neue Liebe ist ganz in Ihrer Nähe und lässt nicht mehr lange auf sich warten. Verstecken Sie sich nicht, sondern seinen offen für Neues. Lassen Sie die Liebe Ihr Herz erwärmen.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Springen sie über Ihren Schatten, denn es ist Zeit, dass die Probleme geklärt werden. Hören Sie mit den ständigen Streitereien auf. Klar, es hätte alles anders laufen können aber das ist es nicht. Seien Sie der Vernünftigere und geben Sie der Sache noch eine Chance. Machen Sie den ersten Schritt und beginnen noch mal ganz von vorne. Sprechen Sie die Probleme in einem normalen Ton an und sprechen Wünsche aus.

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Machen Sie das Beste aus jedem Tag. Auch wenn er schlecht angefangen hat, bedeutet das nicht, dass dieser vollständig zum Scheitern verurteilt ist. Setzen Sie Ihr schönstes Lächeln auf und lassen Sie sich nicht den Tag vermiesen. Zeigen Sie Ihrer schlechten Laune, dass Sie sich nicht so schnell unterkriegen lassen. Unternehmen Sie etwas Schönes, das wird Sie aufmuntern.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Hier und dort, überall wo Sie auch hinschauen, es tippt jeder auf seinem Telefon herum. Die Kommunikation wird bald vollständig auf der Strecke bleiben. Verabreden Sie sich mit Freunden und schlagen vor, dass jeder sein Telefon abschaltet. Was sich anfangs schwierig anfühlt, wird Ihnen später ganz leicht fallen. Sie werden sich frei und ungebunden fühlen.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Sind Sie zufrieden mit Ihrem Leben? Nur wenn Sie selbst mit sich zufrieden sind, dann können Sie auch von anderen erwarten, dass sie Sie akzeptieren und sich schlussendlich auch in Sie verlieben. Werfen Sie alten Ballast ab und unternehmen Sie etwas, was nur Ihnen Spaß macht. Lernen Sie sich in Ihrem Körper wohlzufühlen und sich so zu lieben wie Sie sind.

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
Essen ist gut für die Seele. Was nützt es Ihnen stundenlang an einer Möhre herum zu knabbern und Vollkornmüsli zu essen, wenn Sie danach nicht satt sind und es Ihnen auch nicht geschmeckt hat? Wenn Sie ständig auf alles verzichten, dann werden Sie sich schlecht fühlen. Gönnen Sie sich ab und zu etwas Gutes und bringen Sie tägliche Spaziergänge in Ihren Alltag ein.

Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Lassen Sie die Seele baumeln. Gehen Sie in die Sauna und entspannen Sie sich oder machen Sie es sich unter der Decke auf dem Sofa gemütlich. Denken Sie mal nur an sich. Ein klein wenig Egoismus hat noch niemandem geschadet und das wird Ihnen auch niemand verübeln. Planen Sie bewusst Zeiten ein, welche ganz für Sie alleine bestimmt sind. Sie werden sich wunderbar fühlen.

Fische (20. 2. - 20. 3.)
Beziehungen müssen gepflegt werden. Erwarten Sie also nicht, dass man immer auf Sie zukommt. Irgendwann wird sonst auch eine einst so feste Verbindung einschlafen. Merken Sie sich stets, dass eine gute Beziehung immer aus gegenseitigem Geben und Nehmen besteht. Seien Sie spontan und verabreden sich zu einem gemeinsamen Treffen. Auf gute Freunde können Sie bauen.

Trickfilmanimation am Computer

Bad Fallingbostel. Am 6./7. Februar bietet der Jugendhof Idingen allen Jugendlichen ab zehn Jahren den Einstieg in die Trickfilmanimation am Computer an. Bei diesem Kurs, der von Samstagvormittag bis Sonntagnachmittag dauert, können die Teilnehmer sowohl die Grundlagen der Filmproduktion als auch den Aufbau einzelner Einstellungen bei der Filmaufnahme erlernen. Die Kinder werden während des Seminars keine Kinofilme produzieren können, jedoch werden sie durch den Einsatz leistungsfähiger Software in der Lage sein, ihre Fantasie in bewegte Bilder umzusetzen. Anmeldungen und Infos unter (05162) 989811 oder per E-Mail an j.mehmke@jugendhof-idingen.de.

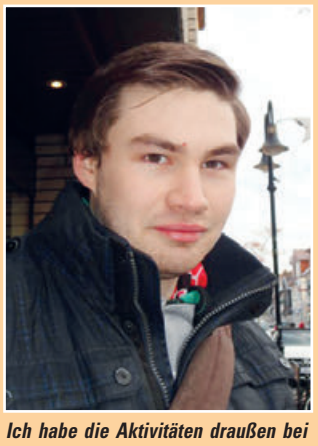
Neue Infostände für die Feuerwehr Schwarmstedt

Schwarmstedt (mb/rie). Um bei Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Straßenfest, die Feuerwehr Schwarmstedt besser präsentieren zu können, sollten Infostände angeschafft werden. Diese wurde von Firma Snackmaster Tiefkühlprodukte GmbH & Co KG aus Schwarmstedt gespendet und mit einem Feuerwehr-Design neu beklebt. Die Feuerwehr Schwarmstedt bedankte sich nun bei Mario Hildebrandt, Betriebsleiter der Snackmaster Tiefkühlprodukte GmbH & Co KG für diese Spende. Das Bild zeigt (von links) Karsten Schnitter (Mitarbeiter Snackmaster und aktiver Feuerwehrmann), Mario Hildebrandt (Betriebsleiter), Wilfried von Bostel (Ortsbrandmeister), Lukas Priebe (Jugendfeuerwehr) und Markus Ploog (stellvertretender Gruppenführer).

Umfrage der Woche:

Können Sie den winterlichen Temperaturen etwas abgewinnen?

Kalte Temperaturen freuen diejenigen, die gern im Schnee spazieren gehen, Ski oder Schlitten fahren, Langlauf machen oder auf dem Eis Schlittschuh laufen. Die Wintersportmöglichkeiten sind vielfältig. Kalte Temperaturen können aber auch gefährlich werden, so dass man sich vor der Kälte richtig schützen sollte, um nicht ernsthaft krank zu werden. Vor allem alte und kranke Menschen müssen sich bei eisigen Temperaturen in Acht nehmen. In der kalten Zeit steigt das Risiko von Infektionen, Gefäß- und Atemwegserkrankungen sowie Herz-Kreislauferkrankungen. Gefährdet sind in erster Linie Menschen mit geschwächtem Immunsystem, die also schon durch eine Krankheit vorbelastet oder altersbedingt eher anfällig sind. Besonders drastisch wirkt sich dabei ein starker Temperatursturz aus, da sich der Körper dann nicht allmählich auf die niedrigen Temperaturen einstellen kann. Bei tiefen Temperaturen verengen sich die Hautgefäße und der Blutdruck steigt. Dadurch verschlechtert sich die Durchblutung des Körpers und das Herz muss mehr als sonst arbeiten. Dazu kommen Stresshormone, die der Körper wegen der Kälte ausschüttet und den Kreislauf zusätzlich belasten. Daher steigt in dieser Jahreszeit die Gefahr eines Herzinfarkts. Menschen mit Herzproblemen sollten sich besonders schonen und sich nicht längere Zeit der Kälte aussetzen.



Ich habe die Aktivitäten draußen bei dem Wetter eingeschränkt. Da wir acht Kilometer von der nächsten Stadt entfernt wohnen, bin ich aufs Fahrrad angewiesen, da ich noch keinen Führerschein habe. Ich wohne auf dem Land und da ist der Streudienst zurzeit eingeschränkt. Bei uns ist mehr Schnee gefallen, aber wir müssen auf unserem Hof kein Schnee schieben. Aber was soll man der Kälte Gutes abgewinnen? Man freut sich über den Schnee, aber es muss nicht so kalt sein. Da fahre ich lieber im Sommerurlaub in die Türkei, statt zum Skifahren - Jan-Uwe Franke aus Hademstorf

Wir freuen uns, dass endlich Winter ist. Schnee könnte etwas mehr sein, damit die Kinder rodeln können. Dieses Jahr kam der Schlitten schon zum Einsatz. Wir haben hinter dem Haus einen Mutterbodenberg, oder mein Mann zieht den Schlitten mit dem Trecker. Man zieht sich einfach entsprechend an und geht nach draußen. Das Wetter ist so besser und gesünder, als wenn es nass-kalt wäre. Wir versuchen, das ganze Jahr über gesund zu leben. Im Winter essen wir halt mal mehr Apfelsinen und Mandarinen - Anne-Katrin Riekers mit Marten aus Kirchboitzen

Im Moment muss ich viel arbeiten und habe keine Zeit nach draußen zu gehen um meine Hobbys zu pflegen. Fahrrad fahre ich bei dem Wetter auch nicht. Wir wollen unsere Wohnung renovieren und von daher passt das Wetter. Von mir aus könnte es wärmer werden. Ich fahre lieber in den Sommerurlaub, als zum Skifahren. Das Beste bei dem Wetter ist das gemütliche Tee trinken zwischendurch. Ich esse allgemein gesund, viel frisches Obst und Salat, aber bei dem Wetter auch gerne mal eine heiße Suppe und Fleisch im allgemeinen - Michele Knorr aus Walsrode

Es gehört zum Winter dazu. Man muss sich eben darauf entsprechend einstellen und viel an die frische Luft gehen. Es ist aber erträglich und normal. Die Kälte brauchen wir gegen das Ungeziefer. Sobald es notwendig ist, gehört auch das Schneeschippen und Streuen dazu. Obst und Gemüse essen wir eh immer viel. Zum Fahrrad fahren ist es mir zu kalt, aber man kann auch zu Fuß weiterkommen. Beim Auto achte ich vermehrt auf die Batterie. Aber wenn man das Fahrzeug in der Garage stehen hat, ist es nicht relevant - Martin Hebekus aus Walsrode

Ich mag das Wetter. Ich fahre regelmäßig nach Annaberg, Österreich, zum Skifahren. Durch die Sonne und den vielen Schnee ist es da richtig schön. Wenn, dann machen wir Abfahrt. Langlauf ist mir zu anstrengend. Meistens fahre ich vorher noch in den Snowdome nach Bispingen zum Üben. Es ist nicht sehr doll, aber man ist auf Skiern. Gegen die Kälte kann man sich entsprechend anziehen und geht raus an die Luft. Es gehört zum Winter dazu und dafür hat man die passenden Klamotten. Es tut der Gesundheit gut und der Spaßfaktor kommt nicht zu kurz - Christine Rettenbacher aus Düshorn

Ich finde es schön, solange es kühl und trocken ist - endlich mal Winter! Man kann sich entsprechend anziehen und trotzdem an die frische Luft. Außer Schlitten fahren, bin ich kein Wintersportler. Mein Freund schon, daher fahren wir auch immer nur ein paar Tage in den Winterurlaub. Ich gehe aber sowieso immer raus und gehe viel spazieren, egal bei welchem Wetter. Fahrrad fahre ich im Moment aber gar nicht. Da gehe ich lieber zu Hause auf den Crosstrainer. Für meine Begriffe ernähre ich mich gesund und bin daher relativ abgehärtet - Sigrid Fuhrmann aus Zeven

Abenteuer mit Fliege, Faust und Schwein

Das Tamalan-Theater präsentiert im „mittendrin“ das Märchen vom „tapferen Schneiderlein“

Walsrode (wk/rie). „Socken stopfen? Hemden bügeln? Knopf an Hose nähen? Nein, das geht nicht mehr. Wenn man Sieben auf einen Streich erledigt hat, dann kann man nicht einfach so weitermachen wie bisher, dann muss etwas geschehen!“ Und so zieht das tapfere Schneiderlein hinaus in die Welt. Dabei ahnt es noch nicht, dass die größte Hürde eigentlich eher klein ist. Und unheimlich hübsch.

Das Tamalan-Theater zeigt am Sonntag, 14. Februar, ab 16 Uhr im Walsroder Kulturzentrum „mittendrin“ den Weg des sympathischen Draufgängers mit viel Musik, komischen Riesen, wildem Schwein und einer verdutzten Prinzessin. Das Publikum darf auf ein tapferes Schneiderlein gespannt sein, das lustig ist und die Herzen der Kinder und Erwachsenen erfreut. Das Theaterstück eignet sich für Kinder ab vier Jahren. Kartenreservierungen täglich ab 13 Uhr unter Telefon (05161) 2664 oder per E-Mail info@mittendrin-walsrode.de.

Das Märchen vom „tapferen Schneiderlein“ zeigt das Tamalan-Theater im Walsroder „mittendrin“.

Randerscheinung

Endlich „partich“?

Wenn man als gestandener und eingefahrener Mensch statt des liebgewordenen Alltags mit Freuden komplett fremdbestimmte Tage verlebt, wenn man es nicht erwarten kann, dass man statt des geliebten Mittagspäuschens einen schweren Schlitten stundenlang durch den Schnee ziehen darf und man den ganzen Tag für den Anblick ein paar strahlender Augen rennt und macht – dann ist man im Oma- und Opa-Leben angekommen und die kleinen Enkel sind zu Besuch.

Dieses andere, beglückende Leben umfasst auch unterhaltsame Veränderungen und Beeinträchtigungen, wenn die Mäuse nach dem Besuch bei den Großeltern längst wieder zu Hause sind: Die Fernbedienung für den Fernseher findet sich erst zwei Tage später im Einkaufskorb wieder. Der Flaschenöffner auch nach längerer Suchaktion gar nicht. Das Radio dudelt in voller Disco-Lautstärke los, wenn man nur mal kurz Nachrichten hören möchte - da hat wohl jemand an den Knöpfen gedreht. Eineinhalb Stunden dauert es nach der Abreise des Besuchs, bis der Haushalt wieder an den Ordnungs-Zustand VOR dem Enkelbesuch anknüpft, weil alles liegengeblieben ist, was nicht unmittelbar als „wichtig“ eingestuft wurde.

Es ist schön, Enkel zu haben und ihre Anwesenheit hallt immer nach. Neue Wörter werden in den täglichen Sprachgebrauch aufgenommen. „Bis du endlich partich?“, fragt Oma ihren Gatten, wenn sie beim Frühstück ungeduldig auf den durchgelesenen Teil der Zeitung wartet. „Opa auch 'Lade'!“, entgegnet der und deutet auf das Marmeladen-Glas, das außerhalb seiner Reichweite steht. Beides führt zu verstörenden Heiterkeitsanfällen. Man freut sich schon auf das nächste Telefonat mit der „Lütten“. „Oma, Schlitten fahren?! Ummetippt!“, fasst die Eineinhalb-Jährige in wenigen Worten das gemeinsame, prägende Erlebnis im Schnee zusammen und man lacht in Erinnerung daran an beiden Seiten der Verbindung. „Tüssss, Oma!“, sagt die Enkelmaus in Hannover und man legt auf und hat Sehnsucht und kann den nächsten Besuch, der wieder vorübergehend alles durcheinanderbringt und außer Kraft setzt, kaum erwarten. So ist das mit dem Großeltern-Dasein.

Ulla Kanning

Sieben Jugendliche legen Prüfung für die „Leistungsspange“ ab

Bommelsen (kl/rie). Acht Jungen und fünf Mädchen sind in der Jugendfeuerwehr Bommelsen-Kroge aktiv. Dies berichtete Jugendfeuerwehrwart Timo Eitzmann bei der Hauptversammlung.

Im Vorjahr standen neben der Teilnahme an drei Wettbewerben auf Kreis- und Gemeindeebene der Feuerwehrausbildung und der allgemeinen Jugendarbeit auch ein Tag der offenen Tür und der jährliche Laternenumzug auf dem Programm. Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz, zum Jahresabschluss erfolgte ein Ausflug ins Spaßbad „Ronolulu“ nach Rotenburg.

Im September legten mit Eric Reiter, Georg Oelfke, Niels und Philip Lührs, Tessa von Hollen, Saskia Reiter und Sönke Bernicke sieben Jugendliche erfolgreich die Prüfungen zur „Leistungsspange“, der höchsten Auszeichnung der deutschen Jugendfeuerwehr, ab. Drei weitere Mitglieder erreichten die „Jugendflamme 1“.

Für dieses Jahr prognostizierte Jugendwart Timo Eitzmann ein spannendes und aufregendes Jahr unter anderem mit dem Kreiszeltlager in Bad Fallingbostel. Bürgermeister Michael Lebid lobte die geleistete Arbeit und freute sich, dass in diesem Jahr wieder zwei Jugendliche, Niels und Philip Lührs, in die Einsatzabteilung der Feuerwehr übertreten werden.

Ein abwechslungsreiches Jahr mit vielen Höhepunkten ließen die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bommelsen-Kroge bei ihrer Hauptversammlung Revue passieren.

Liebe Oma Emilie …zu deinem **80. Geburtstag** wünschen dir **Harald, Britta, Dennis, Steffen, Jessica und Ben** alles Liebe und Gute!

Reservisten kegeln

Dorfmark. Mit guter Beteiligung fand kürzlich die erste gesellschaftliche Veranstaltung der Reservistenkameradschaft Fallingbostel-Walsrode im neuen Jahr statt. Der stellvertretende Vorsitzende Günter Hibbing begrüßte zahlreiche Mitglieder mit Begleitung sowie Gäste beim Kegelabend. Bei den Damen gewann Christa Clausing (Beetenbrück) vor Inge Hibbing (Düshorn) und Bärbel Hibbing (Ostenholz). Bei den Herren siegte Friedrich-Wilhelm Bremer (Dorfmark) vor Werner Asche (Walsrode) und Allan Davies (Oerbke).

„Kameradschaftspflege“ wird in Hodenhagen groß geschrieben

Hodenhagen (bak/rie). Den vermeintlich angestaubten Begriff „Kameradschaftspflege“ versteht die Hodenhagener Freiwillige Feuerwehr ganz besonders zu entstauben. Jedes Jahr aufs Neue begeistert ein Organisationsteam die Ehrenamtlichen nebst Partner mit einem Ausflug. Diesmal dachten sich die aktiven Feuerwehrkameradinnen Sabine Prenzel und Katja Ueltzen eine kleine Fahrradtour durch das Aller-Leine-Tal aus. Das Highlight sollte das Bogenschießen in Essel werden. Um dieses Ziel per Zweirad und Kind im Anhänger zu erreichen, fand die erste Stärkung bereits in der Eickeloher Mehlkammer bei Kaffee und Kuchen statt. Am Bogensportplatz Essel angekommen konnten sich die gut 30 Teilnehmer nach einer sorgfältigen Unterweisung durch die Spartenmitglieder des Schützenvereins Essel in einem freien Training nach Belieben ausprobieren. Für die meisten Teilnehmer war der Sportbogen eine neue Erfahrung, so ging es mehr ums Kennenlernen, als ums perfekte Treffen der Zielscheibe. Vor der Rückfahrt mit dem Fahrrad fand der Tagesausflug seinen kulinarischen Höhepunkt mit einem vom Esseler Schützenverein ausgerichteten Grillnachmittag.

Der Gesundheitstipp

Worauf warten Sie noch?

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut
Walsrode

Ich habe mich oft gefragt, was es sein könnte, dass viele Menschen immer noch zögern mit dem Fitness-Training anzufangen.

Unser Körper kann seine körperliche und geistige Leistungsfähigkeit bis zu 70 % herunterfahren ohne das etwas besorgniserregendes passiert. Von da ab allerdings, geht's bergab. Und das tut richtig weh. Fühlen Sie sich häufig gestresst, angespannt oder überlastet?

Leiden Sie unter einer der großen Volkskrankheiten - Depressionen, Bluthochdruck, schleichende Verfettung oder Rücken- und Gelenkproblemen?

Wenn Ihre körperliche und seelische Leistungsfähigkeit erst einmal soweit unten ist, lässt der Kollaps nicht mehr lange auf sich warten. Im schlimmsten Fall ist es ein Herzinfarkt oder Schlaganfall der Sie da niederrafft. Lassen Sie es nicht so weit kommen. Sie können jederzeit, egal ob mit 30, 40 oder 60 Jahren, wieder ihre alte Leistungsfähigkeit zurückbekommen. Fakt ist, je älter jemand wird, umso wertvoller wird das Training.

Bei älteren Menschen ist eine Kraftsteigerung bis zu 300 % möglich.

Die Schere klafft mit dem Älterwerden immer weiter auseinander, der Unterschied kann dabei gewaltig sein: „zwischen total fit und total Unit". Allerdings, das will ich nicht verheimlichen, gilt der Satz: „Von nichts kommt nichts".

Wenn Sie etwas für nichts erwarten, was erwarten Sie dann eigentlich wirklich? Erwarten Sie, dass Ihnen das Leben das Beste geben wird dafür, dass Sie nichts gegeben haben? In jeder Sportart gibt es das Sprichwort: „Ohne Schweiß kein Preis". Wenn Sie trainieren, müssen Sie bereit sein, die Anstrengung über Muskeln zu spüren. Diese Anstrengung beim Krafttraining, Laufen, Radfahren und allen anderen Sportarten ist es, die starke, gesunde Körper schafft.

Diese Anstrengung wiederum hilft Ihnen, einen starken, gesunden Geist zu schaffen. Jede Anstrengung hilft Ihnen dabei, zu wachsen. Gehen Sie es an und setzen Sie immer nur einen Fuß vor den anderen. Es ist nicht außergewöhnlich schwer und macht sogar Spaß. Sie werden die Veränderungen schrittweise an sich selbst spüren. Verlassen Sie den Kreis der Komfortzone und schauen Sie was die Welt draußen noch zu bieten hat.

Sigrid Baumann „Wanderin des Jahres"

Wandergruppe des Sportbund Heidekreis ehrt fleißige Teilnehmer - Mehr als 1000 Aktive 2015 dabei

Freizeit- und Wanderwart Horst-Hermann Wesselhoefft (links) ehrte unter anderem Sigrid Bauman (2. von links) als „Wanderin des Jahres".

Bad Fallingbostel (hhw/rie). Kürzlich eröffnete der Freizeit- und Wanderwart im Sportbund Heidekreis, Horst-Hermann Wesselhoefft, die Wandersaison 2016. Mehr als 50 Teilnehmer machten sich auf zu einer Tour bei Hösseringen im Landkreis Uelzen. Die Wanderung ging entlang am Hardausee und um das Museumsdorf. Am Ende schloß sich die Einkehr mit Urkundenverleihung in Wischhofs Gasthaus in Schatensen zum gemeinsamen Grühnkohlessen an.
Im Jahr 2015 nahmen mehr als 1.000 Wanderer an den Veranstaltungen teil. Als Höchstleistungen konnten 270 Kilometer erwandert werden. Dies gelang als einzige Sigrid Baumann, die somit als „Wanderin des Jahres" besonders mit einem Pokal geehrt wurde. Zudem verabschiedete Wesselhoefft das Ehepaar Ruth und Karl Grewe aus Bomlitz nach 15-jähriger treuer Wanderschaft aus gesundheitlichen Gründen aus der Wandergruppe.
Die geehrten Wanderer: Urkunde in Gold: Sigrid Baumann (Soltau/270 Kilometer), Regina Grüber (Soltau/260), Margot Hermes (Walsrode/258), Karl-Jürgen Kuhlmann (Bad Fallingbostel/258), Hannelore Zeutzheim (Bomlitz/258), Margret Winkelmann (Walsrode/248), Hans-Hermann Winkelmann (Walsrode/248), Waltraud Hoppe (Soltau/237), Karin Kowsky (Schwalingen/234), Gertrud Lange (Munster/234), Inge Bayer-Tayler (Soltau/222), Renate Dangers (Neustadt/222), Friedrich-Wilhelm Gevers (Schneverdingen/221), Wilfried Springhorn (Walsrode/216); Urkunde in Silber: Ellen Bürger (Neuenkirchen/212), Elma Springhorn (Walsrode/204), Friedrich-Wilhelm Stock (208), Rita Lehmann (Walsrode/202), Werner Meyer (Walsrode/202), Gisela Prange (Walsrode/198), Hans-Werner Rotzler (Schneverdingen/195), Ella Meyer (Munster/189), Christa Wendland (Schneverdingen/186), Monika Kasprzyk (Walsrode/185), Gudrun Grube (Munster/178), Rudolf Tietze (Faßberg/176); Urkunde in Bronze: Monika Schwarz (Schwarmstedt/174), Uta Stock (Walsrode/172), Wilhelm Bürger (Neuenkirchen/166), Walter Grube (Munster/166), Ruth Grewe (Bomlitz/166), Karl Grewe (Bomlitz/166), Christine Weineck (Soltau/166), Beate Ritter (Walsrode/165), Margret Voß (Soltau/164), Lieselotte Hoffmann-Prior (Schneverdingen/162), Sonja Albrecht (Soltau/162), Helga Sadowski (Walsrode/160), Jürgen Sadowski (Walsrode/160), Herta Klanke (Walsrode/155), Elisabeth Prieß (Walsrode/152), Heinrich Gehrke (Walsrode/152), Brigitte Riegel (Soltau/148), Veronika Bode (Bomlitz/139), Hermann Baden (Wolterdingen/138), Helga Schlape (Walsrode/138), Ursula Blücher (Neuenkircchen/138), Christa Klatt (Soltau/138).

Veranstaltungsprogramm der KSB-Wanderer im ersten Halbjahr

Bad Fallingbostel (hhw/rie). Noch zehn Termine umfasst das Veranstaltungsprogramm der Wandergruppe im Sportbund Heidekreis im ersten Halbjahr 2016:
6. Februar: Wanderung in und um Soltau, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 20. Februar: Wanderung in und um Hermannsburg, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 5. März: Von Oldendorf zur Alten Fuhrmanns-Schänke, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 19. März: Wanderung im Klecker Wald bei Jesteburg, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 2. April: Wanderung in Lüneburg entlang der Ilmenau, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 16. April: Von Wörme über Pferdekopf, Brunsberg, Höllenschlucht nach Seppensen, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 24. April: Volkswandertag in Bergen, 9:15 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 7. Mai: Wanderung bei Wolthausen, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 4. Juni: Wanderung von Niederhaverbeck nach Schneverdingen, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg; 18. Juni: Wanderung von Wietze nach Ovelgönne, 11 Uhr, Parkplatz der KSK Soltau, Rühberg.

SG Benefeld-Cordingen bietet ab sofort Taekwondo an

Benefeld (rs/rie). Seit Anfang des Jahres hat die SG Benefeld-Cordingen mit Taekwondo eine neue Sparte. Geleitet wird sie von Ralf Spiegel.
Er hat erst kürzlich die Taekwondo-Spartenleitung bei der SG Bomlitz abgegeben. „Ich habe mich schweren Herzens von der SG Bomlitz getrennt, denn über 40 Jahre Vereinszugehörigkeit und über 20 Jahre Trainertätigkeit haben mir die Entscheidung nicht leicht gemacht", so Spiegel. Bei der SG Benefeld-Cordingen unternimmt er nun einen Neunanfang. Dafür stehen ihm sechs erfahrene Trainer, davon drei mit Lizenz, zur Seite. Zudem gab es auch eine große Resonanz von Sportlern, die sich dem Verein anschließen möchten. „Dadurch kann ich jetzt schon sagen, dass wir ab sofort an Wettkämpfen, wie Kampf und Poomsae (Form und Technik) teilnehmen können", so Spiegel, der die Trainer-B-Lizenz besitzt und ein erfahrener Coach im Taekwondo und in der Selbstverteidigung ist.
Weitere Informationen im Internet auf taekwondo-benefeld.jimdo.com und facebook.com/Taekwondo-Benefeld-Cordingen.

Ralf Spiegel ist jetzt bei der SG Benefeld-Cordingen aktiv.

Rund 650.000 Kinder leiden an Bluthochdruck

Walsrode (sup/rie). Rund 650.000 Heranwachsende in Deutschland haben Studien zufolge bereits einen zu hohen Blutdruck. Häufige Anzeichen für Bluthochdruck sind Kopfschmerzen und Konzentrationsmangel. Ein erhöhtes Risiko für Hypertonie haben insbesondere übergewichtige und adipöse Kids.
Experten fordern, dass bei der Vorsorge ein stärkerer Fokus auf die Blutdruckwerte gelegt werden muss. „Ab dem dritten Geburtstag sollten Eltern regelmäßig den Blutdruck ihres Kindes messen lassen", empfiehlt Dr. Hermann Josef Kahl, Präventionsexperte des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ).
Bei erhöhten Blutdruckwerten, und das gilt auch schon bei milden Formen der Hypertonie, sollten zuallererst Lebensstiländerungen wie Abbau von Übergewicht und mehr Bewegung im Mittelpunkt stehen, bevor Medikamenten in Erwägung gezogen wird. Die weit verbreitete Übergewichtsproblematik bei Jugendlichen, rund 15 Prozent der Heranwachsenden bringen zu viele Pfunde auf die Waage, hat ihren Ursprung in veränderten Lebenswelten. Im Gegensatz zu früheren Generationen ist der Alltag von vielen Kids mittlerweile geprägt von langen Sitzzeiten vor Online-Medien, unregelmäßigen, oftmals zu kurzen Schlafzeiten, seltenen gemeinsamen Mahlzeiten im Kreis der Familie und ausgeprägtem Bewegungsmangel. Diese Faktoren tragen in erheblichem Maße zu einer chronisch unausgewogenen Energiebilanz bei, wodurch die Entstehung von Übergewicht wie auch Bluthochdruck stark begünstigt wird. Bei präventiven Maßnahmen gegen solch eine ungesunde Entwicklung sind vor allem die Eltern gefordert, die eine wichtige Vorbildfunktion einnehmen. Spaß und Freude an Bewegung sowie Sport vorzuleben und zu vermitteln, gehören heute zu den ganz wesentlichen Erziehungsaufgaben.

Foto: Fotolia/Konstantin Yuganov

Neue Trainingsanzüge für Fußball-Nachwuchs des TSV Brunsbrock

Die U-11-Junioren des TSV Brunsbrock (Jahrgang 2005) hat neue Trainingsanzüge erhalten. Gesponsert wurde die neue Sportkleidung von der Schutz Fahrzeugbau GmbH in Bendingbostel. Das Trainer- und Betreuerteam bedanken sich für die Spende und Unterstützung der Jugendmannschaft.

Herrenfußballer des MTV Eickeloh-Hademstorf mit neuen Aufwärmsweats

Neue Aufwärmsweats haben die Herren-Fußballer des MTV Eickeloh-Hademstorf kürzlich erhalten. Ausgestattet wurde das Team vom Maurer- und Betonbaumeister Harald Söhnholz aus Eickeloh, bei dem sich Trainer Erlind Feldmann, Betreuer Torsten Hoffmann sowie die gesamte Mannschaft bedanken.

Mltglieder der Arbeitsgruppe „Kirchlinteln blüht auf“, (hinten, von links) Hermann Meyer, Gerda Köster, Renate Meyer, Heiko, Thea und Karlheinz Bödecker sowie (vorne, von links) Bernhard Köster, Susanne Bödecker, Gisela und Ed van Heyningen ließen die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren.

Pflege der Beete in Kirchlinteln hat wieder gut geklappt

Kirchlinteln (hm/rie). Die Akteure der Arbeitsgruppe (AG) „Kirchlinteln blüht auf“ erinnerten sich kürzlich im „Rebhäsl“ an ihre Aktivitäten für die Ortschaft Kirchlinteln im vergangenen Jahr. Die Pflege der Beete habe wieder gut geklappt, jeder kümmerte sich um die Bereiche, die er zur Pflege übernommen habe, freute sich AG-Sprecherin Renate Meyer.

Bedauert wurde, dass nach einem Unfall im Dezember bei der östlichen Querungshilfe beide Eichen beschädigt und entfernt werden mussten. Es wird von der Gruppe erwartet, dass sie ersetzt werden. „Da bleiben wir auf jeden Fall dran und kümmern uns, dass die Eichen wieder nachgepflanzt werden“, sagte Gerda Köster, ebenfalls Sprecherin der AG.

Ein Dank ging an Kirchlintelns Ortsvorsteherin Sigrid Lindhorst, die aus ihrem Ortschaftsbudget unter anderem die Blumenzwiebeln bezahlte, die vor die Ligusterhecke beim Lintler Krug gesetzt wurden. Die Akteure würden gerne noch mehr Bereiche in der Ortsdurchfahrt bepflanzen, jedoch nur durch weitere Unterstützung. Telefonisch zu erreichen sind Renate Meyer unter (04236) 1397 und Gerda Köster unter (04236) 520.

Sport-Gala-Hautnah-Erlebnis gewinnen

WZ und AOK verlosen attraktive Premium-VIP-Karten-Pakete/Blick hinter die Kulissen

Vorfreude auf weiteren hochkarätigen Show-Leckerbissen: Ausnahme-Künstler wie Blue Tokyo (Foto) erwarten die Zuschauer bei der 27. Sport-Gala 2017. Die japanischen Welklasse-Turner begeisterten bereits weltweit das Publikum bei der Michael Jackson Show „Immortal“ des Cirque du Soleil. Die Gewinner der Premium-Karten der diesjährigen WZ/AOK-Verlosung am Rande der kommenden 26. Sport-Gala dürfen sich auf ein außergewöhnliches Hautnah-Showerlebnis freuen.

Walsrode (tk). Einmal die Weltstars und das Topprogramm aus den allerersten Reihen ganz hautnah erleben: Das ist der Traum für viele Sport-Gala-Fans, der nun wahr werden könnte. Denn während der aktuellen 26. Sport-Gala am heutigen Sonnabend in Krelingen verlost die AOK Soltau-Walsrode gemeinsam mit der WZ in der Nachmittags- und der Abendvorstellung wieder jeweils drei hoch attraktive Premium-VIP-Karten-Pakete für das nächste Show-Highlight, die 27. Sport-Gala am 28. Januar 2017. Absoluter Knüller ist dabei das Erlebnis-Paket für die ganze Familie oder die besten Freunde und Freundinnen als Hauptpreis: Je ein Premium-Paket mit vier VIP-Karten in den vordersten Reihen.

Mehr als 2600 Zuschauer, die insgesamt die beiden ausverkauften Vorstellungen füllen: Der Run auf das jährliche Show-Highlight der Region ist seit mehr als zwei Jahrzehnten immer wieder riesig. Und besonders groß ist der Andrang gleich zum Start des Vorverkaufs, wo bei der Jagd auf die besten Tickets die Topplätze in den ersten Reihen schnell vergeben sind. Noch dichter dran ist man nur im VIP-Bereich der ersten Reihen, deren Karten gar nicht im Vorverkauf erhältlich sind. Jetzt bieten die WZ und die AOK mit ihrer gemeinsamen Verlosung dieser Premien-Karten-Pakete erstmals die Chance, dieses sicherlich noch außergewöhnlichere Sport-Gala-Hautnah-Erlebnis einmal ganz persönlich mit Freunden oder der Familie zu genießen. Als Top-Preise werden zwei Erlebnis-Pakete mit je vier Premium-VIP-Karten verlost, einschließlich Blick hinter die Kulissen der Sport-Gala, mögliches Meeting mit den Stars und Verköstigung im Catering-Bereich.

Als weitere Bonbons winken je zwei VIP-Karten für Platz zwei und drei. Insgesamt sind es also 16 Premium-Karten für ein absolut unvergessliches Sport-Gala-Hautnah-Erlebnis, die die WZ und AOK verlosen. Wer sich diese einmalige Chance nicht entgehen lassen will: Einfach den Gewinncoupon ausfüllen, der vor Showbeginn am Sonnabend, 30. Januar, in der Glaubenshalle Krelingen am Infostand der AOK im Foyer erhältlich ist. Die Halle wird jeweils eine Stunde vor Beginn der Nachmittags-Show (Start 15.30 Uhr) und eine Stunde vor der Abendshow (Start 20 Uhr) geöffnet. Schon während der Nachmittags- und der Abendvorstellung der aktuellen Show werden die Kartengewinner für die nächste Sport-Gala live auf der Show-Bühne ausgelost und verkündet.

Unmittelbar nach der jeweiligen Vorstellung können sich die Gewinner ihre Premium-Gutscheine für die VIP-Plätze dann am AOK-Stand abholen, wo auch ein Gewinner-Foto für die WZ die glücklichen Gesichter der Sieger und ihre Vorfreunde auf ein Show-Erlebnis mit prickelndem Hautnah-Effekt bei der nächsten Sport-Gala festhalten wird.

Reservisten aus Heidekreis sprechen in Polen über aktuelle Themen

Dorfmark (am/rie). Mitglieder der Reservistenkameradschaft (RK) Fallingbostel-Walsrode sowie einige Gäste waren kürzlich auf Besuch in Proszkow (Proskau) und Chrzaszczyce (Schönkirch) im Raum Oppeln. Dabei führte die Gruppe um den RK-Vorsitzenden Hans-Heinrich Meyer zuerst Gespräche über aktuelle Themen mit der Proskauer Bürgermeisterin Roza Malik. Hervorgehoben wurde dabei, dass die Orts-, Ausgangs- und Eingangsschilder nun in zwei Sprachen, der Forderung der dortigen deutschen Minderheit entsprechend, in deutscher und polnischer Sprache aufgestellt worden sind.

Besuch in Polen: Die Dorfmarker Reisegruppe mit der Proskauer Bürgermeisterin Roza Malik (3. von links), Pfarrer Dr. Krystian Ziaja (2. von rechts) und Pfarrer Prof. Norbert Widok (3. von rechts).

Danach spendierte die Bürgermeisterin der Abordnung als Willkommensgruß eine mehrstündige Planwagenfahrt durch die herbstlichen Wälder um Proskau. Das Picknick auf einem Grillplatz der Forstverwaltung wurde zu einem Erlebnis. Den Abschluss dieser Fahrt bildete ein Besuch in einem kleinen Museum mit zahlreichen alten Gebrauchsgegenständen.

Ein weiterer Programmpunkt war der Besuch eines deutschen Gottesdienstes in der Kirche Maria-vom-Berg-Karmel in Chrzaszczyce, in dessen Verlauf die Gäste aus Deutschland besonders begrüßt wurden. Im Anschluss daran legte RK-Vorsitzender Hans-Heinrich Meyer mit Pfarrer Dr. Krystian Ziaja und Bürgermeisterin Roza Malik an einem Massengrab deutscher Soldaten auf dem Gemeindefriedhof ein Gebinde ab. Die Freizeit verbrachte die Besuchergruppe in der Altstadt und dem Tierpark von Oppeln, dem Besuch des Klosters und der Wallfahrtskirche auf dem Annaberg sowie eine Fahrt durch das Glatzer Bergland, dem Grenzgebirge zwischen Niederschlesien und Böhmen. Auf der Suche nach dem Geburtshaus einer Teilnehmerin führte die Route auch durch Tschechisches Gebiet. In Bad Landeck (Ladek Zdr.) wurde eine ausgiebige Stadterkundung durchgeführt.

Große Freude herrschte beim SPD-Ortsverein Kirchlinteln nach der Ehrung durch Heidemarie Wieczorek-Zeul über Platz drei im Rahmen des Wilhelm-Dröscher-Preises.

Große Freude bei der SPD Kirchlinteln über Platz drei

Kirchlinteln (hm/rie). Der SPD-Ortsverein Kirchlinteln ist auf dem Bundesparteitag der Sozialdemokraten in Berlin ausgezeichnet worden. Für ihren dritten Platz im Rahmen des Wilhelm-Dröscher-Preises erhielten die Kirchlintler aus der Hand der Kuratoriumsvorsitzenden Heidemarie Wieczorek-Zeul eine Urkunde und ein Preisgeld von 1000 Euro.

„Wir freuen uns und sind stolz darauf, dass wir mit unserem Projekt ‚Vergangenheit und Zukunft‘ die zwölfköpfige Jury überzeugt haben“, sagte Ortsvereinsvorsitzender Hermann Meyer. „Wir werden das Preisgeld für die Fortführung unseres Projekts nutzen und nicht für die Kommunalwahl im kommenden Jahr verwenden“, ergänzte Meyer nach Abstimmung mit den drei anderen Akteuren.

Zum Beispiel soll damit die Wanderausstellung über das Kriegsende in der Gemeinde Kirchlinteln realisiert werden. „Aber auch ein weiteres Projekt in Letovice zum Thema ‚Widerstand in der Zeit der nationalsozialistischen Okkupation‘ wollen wir in Angriff nehmen.“

In der Berliner Messehalle wurden von Martina Sedlacková, Harm Schmidt sowie Renate und Hermann Meyer viele Gespräche mit den Besuchern, Delegierten und Gästen geführt und der Hintergrund und die Ziele des Projekts erklärt. Zudem nahmen sich hochrangige Politiker die Zeit, um sich genauer zu informieren. Besonders freute die Kirchlintler der Besuch von Bohuslav Sobotka, tschechischer Ministerpräsident und Vorsitzender der Sozialdemokratischen Partei Tschechiens (CSSD). Denn ein Teil des Projekts beinhaltete die freundschaftliche Zusammenarbeit auf politischer Ebene zwischen den beiden sozialdemokratischen Ortsvereinen von Kirchlinteln und der Partnergemeinde Letovice. Auch Martin Schulz, Präsident des Europäischen Parlaments, und Frank-Walter Steinmeier, Bundesaußenminister, informierten sich eingehend über das Kirchlintler Projekt.

Sternsinger sammeln mehr als 6300 Euro für Projket in Bolivien

Walsrode (hs/rie). Das Thema „Respekt“ stand im Mittelpunkt der Sternsingeraktion 2016. Dabei wurde für Kinder in Bolivien gesammelt, die sonst chancenlos wären.

Bolivien zählt zu den ärmsten Ländern Südamerikas. Fast jeder zweite Bewohner lebt unter der Armutsgrenze. Betroffen ist vor allem die Landbevölkerung. So zieht es immer mehr Menschen vom Land in die Städte, in der Hoffnung auf bessere Lebensbedingungen, auf bessere Bildungs- und Arbeitschancen. Oftmals werden die Neuankömmlinge ausgegrenzt und diskriminiert. Viele schämen sich ihrer Herkunft und Kultur, dabei zerbrechen auch familiäre Strukturen. Das Sternsinger-Projekt „Palliri“, das in der Millionenstadt El Alto liegt, kümmert sich um genau diese Familien und hilft ihnen, Schwierigkeiten zu überwinden. In einem Kindergarten, einem Jugendzentrum und einer Fußballschule werden etwa 400 Kinder und Jugendliche betreut und lernen Werte wie Selbstvertrauen, Teamgeist und Respekt.

In Bad Fallingbostel sammelten die Sternsänger in elf Stunden an zwei Tage in 26 Häuser 965 Euro. In Benefeld kamen in 15,5 Stunden an zwei Tagen in 53 Häusern 1726,39 Euro zusammen. Die Visselhöveder Sternsinger erzielten an zwei Tagen in 16 Stunden in 75 Häusern und einem Seniorenheim einen Betrag von 1823,60 Euro. Die Walsroder kamen an drei Tage in 17,30 Stunden in 45 Häusern, einem Seniorenheim, dem Kloster und bei der Bürgermeisterin 1845 Euro. So kam ein Gesamtbetrag der Pfarrei Sankt Maria von 6359,99 Euro zusammen.

Geld für das Projekt „Palliri“ sammelten unter anderem Sternsinger in Benefeld (oben) und Visselhövede.

Ästhetischer und musikalischer Genuss

„Schwanensee“ am 9. Februar im Nienburger Theater - Verlosung von Freikarten

Nienburg (ans/so). Es ist schon eine Besonderheit: Das Russische Nationalballett aus Moskau gastiert am Dienstag, 9. Februar, um 20 Uhr anlässlich seiner Europatournee auch im Nienburger Theater. Gezeigt wird der weltbekannte Klassiker „Schwanensee“ von Peter I. Tschaikowski.

Theaterleiter Wolfgang Lange unterstreicht: „Eigentlich ist das renommierte Ensemble nur in großen Häusern zu sehen. Wir freuen uns sehr, dass es uns gemeinsam mit unserem langjährigen Geschäftspartner Wolfgang Poser gelungen ist, das Russische Nationalballett nach Nienburg zu holen.“ Eine Auswahl der Spielorte zeigt, welchen Stellenwert diese Inszenierung genießt: Auftritte sind beispielsweise im Berliner „Theater des Westens“, im „Cirkus“ in Stockholm, im „Konzerthus“ Oslo, in der Rheingoldhalle in Mainz, im Gewandhaus in Leipzig, in der Jahrhunderthalle in Frankfurt/Main oder in der Philharmonie München. „Ballett hat in unserem Haus eine sehr lange Tradition. Mit dem Russischen Staatsballett möchten wir unseren Besucherinnen und Besuchern einen ästhetischen und musikalischen Höchstgenuss bieten“, betont Wolfgang Lange. In der laufenden Theatersaison sind bereits 18 Shows, Musikprogramme und anspruchsvolle Schauspiele restlos ausverkauft.

Veranstaltungsleiter Jörg Meyer hebt hervor: „‚Schwanensee‘ ist unsere Empfehlung für alle, die sich in dieser Saison noch etwas ganz Außergewöhnliches gönnen möchten. Geboten werden klassischer Tanz und Ballett in Reinkultur.“ Bei dieser Inszenierung wird die Musik eingespielt, was eine absolut gängige Präsentationsform ist, denn eine Karte wäre extrem hochpreisig, wenn ein Orchester spielen würde. Wichtig sei, das unterstreichen die Theaterverantwortlichen, dass die Karten in der ersten Kategorie nicht die 50-Euro-Grenze überschreiten, was andernorts durchaus üblich ist.

Speziell für dieses Event bietet das Nienburger Theater das „Musiktheater-Kombi-Ticket“ an. Dabei handelt es sich um eine preislich ermäßigte Kombination aus dem Ballett „Schwanensee“ (41 bis 49 Euro) und einem weiteren Musiktheater-Angebot.

Karten sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. Die Theaterkasse hat montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Der Wochenspiegel am Sonntag verlost überdies Freikarten. Wer je zwei gewinnen will, sollte eine E-Mail mit dem Betreff „Schwanensee“ und seiner Postadresse bis zum morgigen Montag (12 Uhr) an info@wochenspiegel-sonntag.de schicken. Das Los entscheidet über die Gewinner.

Das renommierte Russische Nationalballett kann erstmalig auf der Hornwerkbühne in Nienburg erlebt werden.
Foto: Stadt Nienburg

Landwurst
Fährweg 1, 29690 Grethem
Tel. 0 51 64 / 82 49
Do.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

ROSE GmbH
Partyservice
Hofeigene Hausschlachterei

Sonntag, 7. Februar 2016
Grünkohl- u. Spanferkelbüfett
€ 13,-

Bitte vormerken: 14. 02. Frühstücksbüfett
Um Voranmeldung wird gebeten.

info@landwurst-rose.de
www.landwurst-rose.de

Augenoptikermeisterin Lorena Janßen eröffnet „Fasch“

Visselhövede (aki). „Fasch“ heißt das neue Augenoptikergeschäft in der Goethestraße 26, gegenüber vom Café NebenAn, in Visselhövede. Am 7. Januar feierte die Augenoptikermeisterin Lorena Janßen Eröffnung. Die schönen hellen Räumlichkeiten, die ihr vor einem halben Jahr angeboten wurden, überzeugten sie schnell und bereits zum Martinsmarkt im November, machte die sympathische junge Dame auf sich aufmerksam. Seit Januar steht sie nun von dienstags bis freitags mit Rat und Tat, rund ums gute Sehen, den Kunden zur Verfügung. Im Vordergrund steht für die 28-Jährige die gute Beratung, die für die Kunden kostenfrei ist. Ebenso sind die Sehtests für den Führerschein gratis. Auf einer Fläche von 160 Quadratmetern gibt es eine große Auswahl von 700 Brillen zu fairen Preisen. Dazu zählen auch Sonnen- und Sportbrillen. „Besonders für Sportler, wie Radfahrer, Jogger oder Skifahrer bieten wir Modelle an, die auch in der notwendigen Sehstärke erhältlich sind“, versichert Janßen, die bereits in vierter Generation Optikermeisterin ist. Auch für Kinder hält sie die aktuellen Modelle, wie unter anderem mit Star-Wars-Motiven, bereit. Und wer nun gar keine Brille tragen mag, für den gibt es Kontaktlinsen. Von dienstags bis freitags, in der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr, sowie sonnabends, von 9 bis 13 Uhr, hat das Optikergeschäft Fasch geöffnet.

Augenoptikermeisterin Lorena Janßen eröffnete das Fachgeschäft „Fasch“ in Visselhövede.

fasch® AUGENOPTIK
Goethestraße 26 • 27374 Visselhövede
Telefon 0 42 62 / 9 54 80 84
www.fasch.com
visselhoevede@fasch.com
Di. – Fr. 9 – 12.30 + 14.30 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr

Vortrag „Ein Jahr im Weinberg“

Kirchlinteln. Der Kultur- und Förderverein Kirchlinteln startet seine Veranstaltungsreihe 2016 am Freitag, 29. Januar, um 19 Uhr im Lintler Krug mit dem Vortrag „Ein Jahr im Weinberg“. Es handelt sich dabei um einen Beamervortrag von Klaus Merkle über den Weinanbau in Baden-Württemberg (Kreis Heilbronn). Der Vortrag beschreibt den Weg vom Anlegen eines Weinbergs bis zum fertigen Wein in der Flasche. Auch wird von dem Kulturausflug ins Schwabenländle und der Weinlese berichtet, an der sich eine Gruppe aus Kirchlinteln beteiligt hat.

Weiterbildungen zum Techniker

Celle. Am Montag, 25. Januar, ab 17 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Deutschen Angestellten Akademie (DAA), Spörckenstraße 63, in Celle. Facharbeiter, Gesellen und technische Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren. Bei der Veranstaltung wird auf folgende Themen eingegangen: Studieninhalte, Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung. Kostenlose Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich, Telefon (0800) 2453864 oder im Internet auf www.daa-technikum.de.

Caps für die Kinderfeuerwehr Honerdingen spendiert

Honerdingen (jf/so). Kürzlich spendete der Honerdinger Ulli Krieg insgesamt 17 Caps für die Mitglieder der Kinderfeuerwehr Honerdingen. Er hatte diese für die kleinen Nachwuchsfeuerwehrleute besorgt, da er es toll findet, dass sich junge Menschen bereits früh ehrenamtlich engagieren. „Die Kinderfeuerwehr hat ja keine Einnahmequelle und ist bei zusätzlicher Ausstattung auf Spenden angewiesen“, so Krieg. Beim letzten Dienst übergab der Ortsbrandmeister Michael Schlüter die Kopfbedeckung, die neben Licht auch über das Wappen des „kleinen Löschbären“ verfügt. Die Kids waren begeistert und bedankten sich herzlich beim Spender.

Ortsbrandmeister Stefan Radloff zum Hauptbrandmeister befördert

Bad Fallingbostel (jf/rie). 65 Mitglieder in der Einsatzabteilung, 19 in der Jugendgruppe, zwölf in der Altersabteilung sowie 497 Förderer hatte die Ortsfeuerwehr Bad Fallingbostel zum Jahreswechsel. Diese Zahlen nannte Ortsbrandmeister Stefan Radloff bei der Hauptversammlung.

2015 mussten mit den sieben Fahrzeugen 80 Einsätze abgearbeitet werden, darunter Sturmschäden, Unfälle und Brände. Auch eine patientenschonende Menschenrettung aus einem Gebäude mittels Hubrettungsfahrzeug, so der stellvertretende Ortsbrandmeister Jens Wolters. Des Weiteren wurden zahlreiche Übungsdienste, Lehrgänge und Veranstaltungen durchgeführt. Insgesamt wurden rund 7700 dokumentierte Stunden im Dienste der Bevölkerung aufgewendet, so Radloff in seinem Bericht.

Der Jugendwart Timo Bade informierte über die Tätigkeiten der 19 Nachwuchsbrandschützer, die insgesamt 46 Dienste durchführten, zum Beispiel eine Nachtwanderung in Hamburg bei der Partnerfeuerwehr sowie eine Paddeltour. Jana Marcks wurde für eine Dienstbeteiligung von über 90 Prozent geehrt, Anna-Lena Tödter aus der Jugendfeuerwehr verabschiedet.

Aus ihren Ämtern als stellvertretender Gruppenführer bzw. Gruppenführer wurden Ernst-Heinrich Römer sowie Florian Funk verabschiedet. Nachfolger werden Timo Krienke, Frank Sturm sowie Sven Ahlgrim. Jens Wolters stellte seinen Posten als stellvertretender Ortsbrandmeister zur Verfügung, als Nachfolger wurde der Stadt Florian Funk vorgeschlagen, der noch bestätigt werden muss.

Geehrt für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden Andrea Nitsche und Klaus Ewert, für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Elisabeth Dahlhaus.

Zum Oberfeuerwehrmann wurde Fabian Tiedemann und zum Hauptfeuerwehrmann Knut Viehweger befördert, Kai Kenner und Florian Funk dürfen sich nun Hauptlöschmeister sowie Jörg Rodewald und Knut Schöning Erster Hauptlöschmeister nennen. Stefan Radloff wurde zum Hauptbrandmeister befördert.

Gäste sowie beförderte und geehrte Mitglieder der Feuerwehr Bad Fallingbostel bei der Hauptversammlung: (von links) Thomas Tödter, Hartmut Staschinski, Stefan Radloff, Richard Meyer, Jens Wolters, Karin Thorey, Knut Viehweger, Kai Kenner, Florian Funk, Fabian Tiedemann, Jörg Rodewald, Andrea Nitsche, Elisabeth Dahlhaus, Knut Schöning und Kai Ewert.

Hauptversammlung des TSV Brunsbrock in Kohlenförde

Brunsbrock. Die Hauptversammlung des TSV Brunsbrock findet am Freitag, 29. Januar, ab 19:30 Uhr im Vereinsheim in Kohlenförde statt. Neben den Neuwahlen für die Posten 2. Vorsitzender, Kassenwart, Jugendleiter, Ehrenrat sowie Kassenprüfer erfolgt unter anderem auch die Ehrung verdienter Mitglieder.

Eisenbahner treffen sich

Walsrode. Die Eisenbahnfreunde aus der Region treffen sich am Donnerstag, 28. Januar, ab 19 Uhr in „Toms Bistro“ im Walsroder Bahnhof. Willkommen sind alle, die sich für „große“ Eisenbahnen sowie für Modellbahnen begeistern können. Kontakt: Burkhard Schäfer, Telefon (05161) 603320, E-Mail eisenbahn.walsrode@gmx. net.

Das neue kostenlose Serviceheft mit Tourenplaner für den gesamten Weser-Radweg ist jetzt erschienen und kann von Interessierten angefordert werden. Es beinhaltet Kartenausschnitte, Streckenbeschreibungen und zahlreiche Informationen über Sehenswürdigkeiten am Wegesrand.

Foto: obs/Weserbergland Tourismus e.V.

Tourenplaner für den gesamten Weser-Radweg

Walsrode/Hameln (ots). Druckfrisch, informativ, kompakt und vor allem kostenfrei - das ist das neu erschienene Serviceheft für den gesamten Weser-Radweg vom Weserbergland bis zur Nordsee, das jetzt für die Radsaison 2016 erschienen ist und bei der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. angefordert werden kann.

Mit Kartenausschnitten inklusive Wegeverlauf, Streckenbeschreibungen, Übernachtungs- und Gastronomiebetrieben sowie umfangreichen Tipps für die Reiseplanung enthält der Tourenplaner auf insgesamt 98 Seiten alle Informationen, die für eine Radreise entlang des insgesamt rund 500 Kilometer langen Radweges vom Weserbergland bis zur Nordsee benötigt werden. Als Kooperationsprodukt aller touristischen Regionalverbände entlang der Weser wird das kostenfreie Serviceheft vom Weserbergland Tourismus e.V. gemeinsam mit der Mittelweser-Touristik GmbH sowie der Nordsee-Elbe-Weser erstellt und erscheint in einer jährlichen Auflage von 50.000 Exemplaren. „Das Weser-Radweg Serviceheft ist der ideale Einstieg für die Reiseplanung entlang des Radwegs für unsere Gäste", erklärt Petra Wegener, Geschäftsführerin der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V., „die Nachfrage nach dem Tourenplaner ist so groß, dass die aktuelle Auflage in der Regel bereits während der Saison vergriffen ist".

Weitere Informationen zum gesamten Weser-Radweg sowie das kostenfreie Serviceheft sind bei der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. unter der Telefonnummer 05151/930039 oder im Internet unter www.weserradweg-info.de erhältlich.

16 Knoten auf 32 Pfoten

Mit acht Huskys durch den Schnee von Söll am Wilden Kaiser

Söll (so). Ein lauter Pfiff von Erwin durchbricht die mehrstimmige Kulisse der sechzehn Hunde. Die paar Sekunden Stille lassen die bewundernden Blicke der Zuschauer auf den Musher fliegen. Erwin, der über 20 Huskys in seinem Zuhause hegt, wägt ab: „Das war reiner Zufall." Mag sein, auf jeden Fall haben die arktischen Hunde mit dem dicken Fell die Herzen der Gäste bereits erreicht, die sich im Schnee von Söll zu einer Hundeschlittenfahrt getroffen haben.

Acht der liebenswerten und von Bewegungsdrang geprägten Hunde werden von Erwin und seiner Frau Margit vor den Schlitten gespannt. Energiegeladen versuchen sie schon vor dem eigentlichen Start mit dem Schlitten zwischen den Bäumen hindurch in die Wälder zu entschwinden. Es hindert sie nur das Seil, an dem der Schlitten befestigt ist. Musher Erwin stellt derweil seine Hunde der immer größer werdenden Schar von interessierten Passanten vor: „Beim Yukon beginnt der Magen gleich hinter dem Kopf, der ist unglaublich gefräßig. Cheyenne hat einen ausgleichenden Charakter und beruhigt das Rudel immer wieder, während Little wie eine Springmaus vor dem Schlitten agiert und gar nicht genug Tempo aufnehmen kann…" Musher Erwin ist in etwa so mitteilungsbedürftig wie seine Hunde und gibt erst Ruhe, als er den letzten seiner Vierbeiner vorgestellt hat.

Dann wird das Seil gelöst, die Hunde erlöst, der Schlitten saust mit etwa 16 Knoten (ca. 30 km/h) davon. Wie ein bewegliches Geläut klingen die Hunde, während sie die Fuhre lautstark durch den abgesperrten Bereich in Söll ziehen. Auf dem Schlitten immer einer der Gäste, dahinter stehend und wachend über den geregelten Ablauf Musher Erwin. Er hat schon an Hundeschlittenrennen teilgenommen, hat diese Leidenschaft aber schnell wieder an den Haken gehängt. „Da werden Hunde, die nicht so schnell sind, wieder ausgesondert. Es wird auf Rollen gefahren, wenn kein Schnee liegt. Das macht mir keinen Spaß. Außerdem ist mir jeder Hund lieb, ob schnell oder nicht", beteuert er und hat sich auf die Fahrten mit den Touristen konzentriert. So kommt er mit zwei Gespannen regelmäßig freitags nach Söll und sorgt dort für begeisterte Passagiere.

Winterurlauber, die neben Skifahren, Schneeschuhwandern, Wandern, Rodeln und zahlreichen anderen Betätigungsmöglichkeiten tierischen Spaß mit Huskys erleben wollen, können mehr darüber beim Tourismusverband Wilder Kaiser erfahren.

Die Adresse ist www.wilderkaiser.info.

Huskys in ihrem Element - am Wilden Kaiser dürfen die Gäste in die Szenerie des Hundeschlittensports schnuppern.

Die friedvollen Hunde freuen sich über jede Streicheleinheit, die sie von den Touristen bekommen.

Feinster Familienurlaub am weißen Karibikstrand

Walsrode (jar/so). Feinste Sandstrände, türkisschimmerndes Meer und schattenspendende Palmenhaine prägen die Dominikanische Republik. An der Ostküste in Punta Cana findet man zum Beispiel einen der schönsten Strände der Welt: 50 Kilometer weißer Sand und zum Erfrischen das klare Wasser des Ozeans – für Sun & Beach Liebhaber ein absolutes Highlight.

Und auch sonst bietet der Urlaubsort Punta Cana großen und kleinen Urlaubern alles, was ihren gemeinsamen Urlaub perfekt macht. Familien mit gehobenen Ansprüchen finden ihr Urlaubsparadies im Luxury Bahia Principe Esmeralda Hotel der Don Pablo Collection. Das 5-Sterne-Luxusresort ist neu bei Jahn Reisen im Programm. Das Hotel ist der exklusive Luxusbereich des weitläufigen „Grand Bahia Principe"-Komplexes. „Don Pablo Collection" steht für echten Komfort und „Alles inklusive" auf höchstem Niveau. Das gilt für die unzähligen Restaurants und das umfangreiche Freizeitangebot. Hier finden Familien eine Vielzahl an Möglichkeiten für gemeinsame Aktivitäten. Und zugleich kann jeder Zeit für sich genießen. Während sich die Eltern auf den Sonnenliegen erholen, toben die kleinen Gäste im Kinderpool oder erleben neue Abenteuer mit ihren Ferienfreunden im Miniclub. Und der 24-Stunden-Zimmer-Service umsorgt die Gäste des Luxushotels rund um die Uhr.

Mit einem Shuttle erreicht man schnell kooperierende Hotels des Resorts, in denen Attraktionen und Angebote mitgenutzt werden können. Langeweile bleibt ein Fremdwort bei den zahlreichen Sportmöglichkeiten, die alle schon im Preis inkludiert sind. Tiefenentspannung durchströmt den Gast beim Yoga, Action gibt es beim Workout oder beim Merengue-Tanzunterricht. Mit neuem Schwung kann man dann abends in der Disco lässig lostanzen.

Die größte Spielwiese für Kinder und Eltern in dieser traumhaften Umgebung ist natürlich das Meer. Windsurfen, Katamaran- oder Kajakfahren, all das kann man im Luxury Bahia Principe Esmeralda ganz einfach ausprobieren. Schließlich sind alle Angebote kostenfrei. Unter Wasser faszinieren beim Schnorcheln Schwärme von knallbunten Fischen.

Abwechslung vom Beach findet man in Punta Cana beim Schauen und Shoppen. Überall im Ort, wie etwa an der Plaza Bavaro, findet man Zigarren und Kunstsouvenirs sowie andere besondere Mitbringsel.

Weitere Infos in rund 9.000 Reisebüros mit Jahn Reisen-Programmen oder unter www.jahnreisen.de .

Traumurlaub unter Sonne, Palmen und auf feinstem Sand - in der Dominikanischen Republik ist das möglich. *Foto: Jahn Reisen*

Ferien rund um das Legoland

Walsrode (ads/so). Für Eltern, die in den Ferien gerne mit ihren Kindern aktiv sind, bietet Dertour im kommenden Sommer die neue Reise „Familienradeln rund um Legoland" an. Die fünftägige Radtour startet im dänischen Billund, wahlweise mit den eigenen oder Leih-Fahrrädern. Wer seine Muskeln unterstützen möchte, mietet ein Elektrofahrrad. Die flache und idyllische Landschaft Jütlands eignet sich besonders gut fürs Radeln mit Kindern. Die einzelnen Etappen sind kindgerecht kurz gehalten und liegen zwischen zehn und 26 Kilometern pro Tag. Das Gepäck muss niemand auf den Rücken schnallen, denn es wird sicher und separat transportiert. In Jütland gibt es viel zu sehen: Einen Tag erkunden die kleinen und großen Gäste Dänemarks berühmtesten Freizeitpark, das Legoland Billund. Neun verschiedene Themenwelten und aus Legosteinen gebaute Wahrzeichen anderer Länder lassen keine Langeweile aufkommen. Im Zoo in Givskud sind Tiere aus aller Welt zuhause. In einem speziellen Wagen werden die Gäste wie bei einer Wildsafari durch das Löwengehege gefahren und können die mächtigen Tiere aus nächster Nähe beobachten. Richtig austoben können sich die Radler in Skandinaviens größtem Erlebnisbad Lalandia. Diese Reise ist auch als achttägige Tour buchbar.

Weitere Informationen und Buchungen in rund 9.000 Reisebüros mit Dertour-Programmen oder unter http://www.dertour.de/rundreisen/familienradeln-rund-um-legoland-billund;cph88801fa/.

Dänemark bietet ein ideales Umfeld für Familien. Die Kinder haben im Legoland besonders viel Spaß. *Foto: Dertour*

Oaxaca - der Süden Mexikos

Oaxaca. In Oaxaca, der Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, begann meine Reise durch den Süden Mexikos.
Über die Freundin eines Freundes, die einen Bekannten in eben jener wunderschönen Kolonialstadt hat, konnte ich meine Reise auf die gleiche Art und Weise fortsetzen, wie sie vor gut 2 Wochen begonnen hatte: Indem mir Freunde und Bekannte, Kontakte in den verschiedensten Staaten Mexikos vermitteln, die mir die Türen zu ihren Häusern und Wohnungen öffnen, um mir ein, zwei oder manchmal auch drei Nächte Asyl bei sich zu gewähren. Diese Art zu reisen hat sich für mich als unglaublich bereichernd herausgestellt, schließlich gibt es keine authentischere Weise, eine Region und ihre Menschen kennenzulernen, als eine Weile Haus und Hof mit ihnen zu teilen.
So wurde ich diesmal von einem jungen Oaxaqueño aufgenommen, der selbst nur zu Besuch in der Landeshauptstadt war und freundlicherweise trotzdem bereit war, die nur kurzzeitig angemietete Wohnung mit mir zu teilen. Die Wohnung hatte zwar keinen Zugang zu fließend Wasser, jedoch ist ein Dach über dem Kopf doch zunächst einmal das Wichtigste, wenn man durch unbekannte Staaten reist.
Fließend Wasser – das scheint in Großteilen des Südens Mexikos ein allzu seltenes Luxusgut zu sein. In vielen der 570 Gemeinden leben die Menschen überwiegend von der Landwirtschaft, dem Anbau von Rohrzucker, Früchten (Zitronen, Orangen, Ananas, etc.), Mais, Kaffee und Tabak. Der Tourismus bildet ein weiteres Standbein vieler Einheimischer, die ihren Lebensunterhalt mit der Produktion verschiedenster Kunsthandwerke (von „tejido a mano“ (per Hand gewebten Stoffen) über die Mezcalproduktion (für die Region typischer Agavenschnaps) bis hin zu selbstgeschnitzten, bunt bemalten Holzfiguren), bestreiten. Die Analphabetenrate liegt nach Angaben des Bundesstatistikamtes bei etwa einem Fünftel der Bevölkerung. Eine Zahl, die insbesondere bei einem Besuch der Dörfer doch eventuell sogar etwas niedrig angesetzt scheint. Von Kindesbeinen an hilft der Nachwuchs in den elterlichen Betrieben – beim Verkauf der selbst hergestellten Kunsthandwerksgüter auf den vom Tourismus belebten Straßen der Landeshauptstadt oder auf den familienbetriebenen Feldern und Plantagen.
Eine Beschäftigung außerhalb dieser beiden Sektore scheint in Oaxaca nur sehr schwer denkbar, was der Grund dafür ist, dass viele Einheimische bereits in jungen Jahren ihre Heime verlassen, um die Reise in ferne Städte anzutreten – auf der Suche nach der Besserung der eigenen ökonomischen Situation. Für viele der so geselligen Mexikaner stellt dies eine große Herausforderung dar: „Natürlich würde ich lieber bei meiner Familie bleiben, aber die wirtschafliche Situation Oaxacas lässt dies momentan nun einmal nicht zu.“ Um so fröhlicher werden die Wiedersehen mit der ganzen Familie gefeiert: Weihnachten und Silvester sind Feiertage, die, wenn möglich, mit der ganzen Familie gefeiert werden, wobei „Familie“ in diesem Fall oftmals sämtliche Nachbarn, (Paten-)Tanten und Onkels sowie Arbeitskollegen und Angestellte mit einschließt. Wenn Familien Weihnachten aufgrund der verschiedensten Gründe nur im engsten familiären Kreise (Eltern und Kinder) zu verbringen beabsichtigen, weiß die umliegende Nachbarschaft dies mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit zu verhindern. Schließlich wird es als äußerst traurig angesehen, eben jene Feststage „so einsam“ zu Viert/Fünft oder Sechst zu feiern. Drum werden die Nachbarn, wenn nötig, noch am selben Heiligen Abend von der eigenen Türschwelle abgeholt, die geplanten Festmahle zusammengeschmissen und dann wird im eigenen Wohnzimmer eben ein wenig näher zusammen gerückt.
So kam diesen 24. Dezember eine spannende Mischung aus Spaghetti Cabonara, gefülltem Truthan, Kartoffelsuppe, Salat und Ceviche auf den im Grunde genommen viel zu kleinen Wohnzimmertisch – für jeden von allem etwas, denn geteilt schmeckt es eben mindestens doppelt so gut. In so guter Gesellschaft lässt es sich Heiligabend auch schon mal bis sechs/sieben Uhr morgens aushalten. Dann wird gegessen, getrunken, getanzt und gelacht – so haben es die Mexikaner am liebsten: Alle zusammen, keiner allein. Dann braucht man auch keine weiteren Weihnachtstage. Am 24. Dezember wird so stark gefeiert, dass ein 1. oder 2. Weihnachtstag überflüssig wird – warum sollte man die Feierlichkeiten auch so kompliziert auf verschiedenste Familienteile und Tage aufteilen? Als ich meiner mexikanischen Gastfamilie an Weihnachten von unseren deutschen Bräuchen berichtet habe, wurde ich nur mehr oder weniger verständnislos angeschaut. Dann stellte der Vater der Familie nach einer kurzen Bedenkzeit fest, dass es ihm doch ziemlich deutsch erscheine – alles gut durchdacht und strukturiert, jedoch verstehe er den genauen Hintergrund eben jener Aufteilung auf Zeit und Raum nicht ganz, wo doch einfach alle die gesamten Festtage über gemeinsam verbringen könnten?!
In Mexiko wird sich am 25. und 26. Dezember im Wesentlichen von den Feierlichkeiten des 24. Dezembers erholt – wider Erwarten erneut im Kreise der Liebsten. So steht das sogenannte „Recalentado“ (wörtlich: Wiederaufgewärmt) auf dem Programm: Sämtliche Familien eines Dorfes öffnen Freunden und Verwandten die Türen ihrer Küchen und Wohnzimmer, um jenen die Festspeisen des Vorabends anzubieten und mit ihnen bei einem gemütlichen Glas Wein (wahlweise auch Tequila) zu teilen. Dieses etwas unübersichtliche Einladen kann schon mal in einem bunten Geflecht von Verabredungen enden – schließlich gehört es sich nicht, Einladungen auszuschlagen und ebenso wenig schickt es sich, jemanden den Zutritt zum eigenen Heim zu verwähren. Bei so vielen Einladungen kann man auch schonmal den Überblick verlieren, so dass es am Ende oftmals darauf hinausläuft, dass alle Bekannten und Verwandten erneut gemeinsam in einem Haus oder Garten enden – ganz nach dem Motto: „Glück ist das Einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt“ (Albert Schweitzer).

Neues GSG-Mitglied begrüßt

Kreepen (hm/rie). Zum neuen Jahr kann die Gemeinschaft der Selbstständigen und Gewerbetreibenden in der Gemeinde Kirchlinteln (GSG) mit Andrea Ahlers ein weiteres neues Mitglied begrüßen. Von den GSG-Vorstandsmitgliedern Ulrich Dammann (links) und Maik Meyer erhielt sie ein Willkommensgeschenk. Die geprüfte Bilanzbuchhalterin ist seit 2013 selbstständig und hat ihr Büro in Kreepen.

Mehr als 113 Spender in Otersen

Otersen (stl). Über 113 Spender freute sich das Deutsche Rote Kreuz beim jüngsten Blutspendetermin in Otersen. Darunter waren auch sieben Erstspender. Das Bild zeigt (von links) Brigitte Diederzen (30. Spende), Olaf Gutknecht (75. Spende) und Roswitha Hennig (40. Spende). Schon seit vielen Jahren knackt der Oterser Blutspende-Termin die 100er-Marke, was nicht zuletzt am großen Einsatz von Ulrike Brettschneider und ihrem Team liegt, die sich bei der Bewirtung ihrer Gäste immer neue Sachen einfallen lassen und zusätzlich auch eine Kinderbetreuung anbieten.

Bürgerinitiativen bei der Planung beteiligen

Visselhövede/Kirchlinteln (hm/rie). Den Neujahrsempfang der SPD Visselhövede nutzte eine Delegation des Nachbarortsvereins Kirchlinteln zu einem Gespräch mit dem niedersächsischen Wirtschaftsminister Olaf Lies. Er war Festredner und sprach vor den rund 70 anwesenden Gästen im Visselhöveder Heimathaus auch die Ertüchtigung der Amerika-Linie an. Sie ist Teil der „Alpha-Variante“, auf die sich 2015 Vertreter von Kommunen, Organisationen, Verbänden sowie dem Land Niedersachsen, dem Bund und der Bahn im „Dialogforum Schiene Nord“ geeinigt hatten, um die wachsenden Hafenhinterlandverkehre bewältigen zu können.

Er könne sich gut vorstellen und hielte es auch für sinnvoll, dass bei den anstehenden Planungen für die Baumaßnahmen auch die Bürgerinitiativen vor Ort mit einbezogen werden, sagte Lies im Gespräch mit den Kirchlintler Gästen. Hier geht es besonders um den Bau von Lärmschutzmaßnahmen. Olaf Lies drückt ferner bei der Realisierung aufs Tempo. Für die Planungen wird Niedersachsen zehn Millionen Euro als Vorfinanzierung zur Verfügung stellen.

Kirchlintelns SPD-Chef Hermann Meyer bedankte sich bei Olaf Lies für sein positives Votum zur Errichtung eines neuen Bahnhalts in Kirchlinteln. Die Gemeinde und besonders die Ortschaft Kirchlinteln werde von der Errichtung des Bahnhalts profitieren. Ferner sei es ein Signal nicht nur an junge Familien wegen der günstigen Verkehrsanbindung hierher zu ziehen, sagte Meyer.

Im Gespräch: Kirchlintelns SPD-Chef Hermann Meyer (links) und Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies.

Dreiklang aus Musik, Literatur und Bildern

Paris mit allen Gefühlen erleben - Aufführung im Pavillon der Waldorfschule am 21. Februar

Benefeld (szm/so). Es ist nicht einfach die Magie einer Stadt einzufangen. Am einfachsten scheint es jedoch in Paris zu sein. Pianistin Ulrike Moortgat-Pick und Professor Dr. Werner Kirsten mit seinen Texten und Dia-Beiträgen ist dies vortrefflich gelungen. Beide sind am 21. Februar um 17 Uhr im Pavillon der Waldorfschule in Benefeld zu Gast. Auf Einladung des Kulturvereins TriBuehne stellen die Künstler die Stadt der Liebe auf eine ganz eindrucksvolle Art vor.

Die Hommage an Paris wird duch Beiträge von Liszt, Chopin, Mussorgsky, Dutilleux, Fauré, Saint-Saens und Piazolla geprägt.

Auf dem Wasser die ewige Regatta der Ausflugsboote mit fröhlich winkenden Gästen. Improvisierte Tischdecken auf buckligem Pflaster der Kais, darauf Baguette, Wein, Käse, mehr braucht es nicht. Ein urbaner Zufluchtsort für Seele und Sinne - befreiend anders. Glückliche Stunde. Letztes Sonnenlicht legt sich goldschimmernd auf die Ile de la Cité und auf Notre Dame. Achthundert Jahre Stein gewordene Geschichte.

Bald werden die Lichter angehen und die Stadt, von der alle träumen, wird wieder ihr Traumgesicht herzeigen, wie jeden Abend, jede Nacht, in mondäner Poesie.

Paris ist die Stadt der Monumente, der großen Boulevards, der bühnenhaft arrangierten Prospekte, die Stadt der majestätischen Plätze. Daneben ist sie vielerorts Kleinstadt, mit kleinen Plätzen und Läden, wo Madame und Monsieur mit dem Hund spazieren und mit dem Bäcker um die Ecke ausgiebigen Plausch halten. Ihr Panorama aber macht, von der Spitze des Eiffelturms oder einer Brücke aus gesehen, klein und sprachlos und seltsam glücklich.

Wer an dem Ausflug der Sinne teilhaben möchte, sollte sich im Vorfeld die Karten sichern. Sie werden verkauft im Ticketcenter des Wochenspiegel am Sonntag und der Walsroder Zeitung, in der Buchhandlung Raufeisen in Bad Fallingbostel und bei der TriBuehne unter Telefon (05161) 989721.

Ulrike Moortgat-Pick und Prof. Dr. Werner Kirsten stellen Paris auf eine romantische Weise vor. *Foto: TriBuehne*

Tobias Bening erster „Fußballer des Jahres“ beim TSV Otersen

Otersen (stl). Viele positive Nachrichten gab es bei der Hauptversammlung des TSV Grün-Weiß Otersen. Nachdem sich der Verein Ende 2014 über 331 Mitglieder freute, wurde diese Zahl nochmals erhöht und der Sportverein „zählte zum 31. Dezember 2015 363 Mitglieder, davon 63 Kinder und Jugendliche“, gab Kassenwartin Sandra Fittkau bekannt.

Bei seinem Jahresrückblick freute sich TSV-Vorsitzender Rolf Wursthorn über das aktive Vereinsleben mit den zahlreichen Sportgruppen und den vielen gemeinsamen Veranstaltungen. Für 25-jährige Mitgliedschaft ehrte er Marion Stolze, für 40-jährige Vereinstreue Gerda Mertins.

Auch die Übungsleiterinnen berichteten über die Aktivitäten ihrer Gruppen, zu denen neben den wöchentlichen Übungsabenden auch gemeinsame Fahrradtouren, Nachtwanderungen oder Weihnachtsfeiern gehören. Neu beim TSV ist seit 2015 die Sparte Freizeitfußball, die im vergangenen Jahr viele Erfolge feierte. So sprangen zwei Turniersiege bei den Freizeitturnieren in Rethem-Moor und Wahnebergen, sowie ein 2. Platz in Morsum heraus. Auch auf dem eigenen Platz war man erfolgreich, als im Sommer die polnischen Erntehelfer mit 7:5 besiegt wurden. Im Anschluss wurde Tobias Bening als erster „Fußballer des Jahres“ im TSV Otersen ausgezeichnet, der als Defensivspezialist alle Turniere und Spiele bestritt.

Bei den Vorstandswahlen wurden Vorsitzender Rolf Wurtshorn und Kassenwartin Sandra Fittkau einstimmig wiedergewählt. Auch 2016 sind viele Aktivitäten in Planung: Neben dem Kinderfasching am 13. Februar und dem Volkswandern an Karfreitag soll im Rahmen des Dorfladenfestes am 26. Juni wieder ein Gartenflohmarkt organisiert werden. Außerdem will der TSV sich am Erntefest beteiligen. Die Fußballer organisieren am 2. Juli ihr eigenes Freizeitturnier auf dem Dorfplatz.

Jahresversammlung beim TSV Otersen: (von links) 1. Vorsitzender Rolf Wursthorn, Marion Stolze, „Fußballer des Jahres“ Tobias Bening, Gerda Mertins, 2. Vorsitzender Ralf Störk und Kassenwartin Sandra Fittkau.

Kompaktseminar „Rhetorik im Beruf“

Walsrode. Am Montag, 8. Februar, von 9 bis 16 Uhr findet in der Volkshochschule Heidekreis in Walsrode ein Kompaktseminar „Rhetorik im Beruf“ statt, das in Zusammenarbeit mit der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt unter der Leitung von Prof. Dr. Michael Thiele angeboten wird. Dabei sollen die Teilnehmer gemeinsam Fähigkeiten erarbeiten oder verbessern, die gerade im Berufsleben eine entscheidende Rolle spielen. Zu den Hauptthemen zählen „Engagiertes Zuhören“, „Unfaire Angriffe und ihre Abwehr“ sowie „Argumentieren“ und „Gestik, Mimik, Selbstdarstellung“. Anmeldungen werden unter Telefon (05161) 948880 oder per E-Mail an info@vhs-heidekreis.de entgegengenommen.

Im Internet unter
www.wochenspiegel-sonntag.de

Spende für den Konzertflügel des Gymnasiums

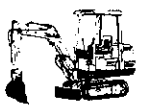
Walsrode (jk/rie). Der Eltern- und Förderverein des Gymnasiums Walsrode hat sich dafür entschieden, die Sanierung des wertvollen Steinway-Konzertflügels in der Aula zu finanzieren. Der Flügel wurde 1965 mit Unterstützung des „Vereins für Kunst und Wissenschaft“ angeschafft und braucht dringend eine Generalüberholung, um den guten Klang und die vollwertige Nutzung für die nächsten 50 Jahre zu garantieren.

Die Kosten von rund 15.000 Euro sind erheblich. Der Vorstand des Eltern- und Fördervereins vertritt die Auffassung, dass der Verkauf dieses Instruments und die Anschaffung eines billigeren Flügels oder Klaviers nicht in Frage kommt, da es auch um den symbolischen, langfristigen und ideellen Wert der kulturellen Bildung am Gymnasium gehe. Es werden daher viele Spenden benötigt, damit der Eltern- und Förderverein diesen Betrag zusammentragen kann. Der Aufruf beim Neujahrsempfang durch den Schulleiter hat schon positive Reaktionen hervorgerufen. Nun hat die Firma Bartling Media mit 750 Euro die erste Großspende übergeben. Der Förderverein freut sich über jede Spende, auch kleinere Beiträge sind willkommen. Die Kontonummer des Fördervereins erfahren Interessierte durch das Sekretariat, wo auch ein großes Sparschwein für kleine Spenden aufgestellt ist.

Der Geschäftsführer der Bartling Media, Jörge Bartling (rechts), übergab Gymnasium-Schulleiter Johannes Klapper eine Spende für den Konzertflügel der Schule.

Baumarkt

Ein Stück Natur erleben!
Parkett Partner
Tischlerei & Bodenbeläge
Thomas Giesler
Ausstellung + Büro: Großer Graben 12
Tel. 0 51 61 / 60 95 36 29664 Walsrode
www.parkettpartner-walsrode.de

Düshorner Maschinenverleih
Minibagger
Radlader
Rüttler
Häcksler

Arbeitsbühne, Parkettschleifer
Säge und Spaltmaschinen zur Holzverarbeitung
Bodenfräsen, Vertikutierer
und vieles mehr
Tel. 05161 / 2029 oder 0170 / 9425015

Garten

Baumfällarbeiten
in unzugänglichen Gärten, auf engstem Raum
L-B-K GmbH & Co. KG Fallingbostel
Baumpflege – Landschaftsbau und -pflege
Telefon 0 51 62 - 60 48

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 01 62 / 5 61 39 78

Gartenservice Schiffke
Hecken- u. Gehölzschnitt, Baumfällung, Winterdienst u. v. m.
Tel. 01 72 / 1 76 22 04

Baumfällarbeiten
Hubsteiger, Seilklettertechnik, Steigeiseneinsatz, Entsorgung
Forstservice Heidt Dipl.-Forstwirt
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 od. 01 71 / 748 77 16

Landschaftsgestaltung Herwig Gehrke
- Kunst im Garten
- Frischholzverbau
- Teiche und Wasserläufe
- Zaun- und Terrassenbau
- Steine und Pflasterungen
- Pergolen und Sichtschutz
- Grünanlagen- und Friedhofspflege

Telefon 0 51 61 / 7 29 02
www.herwig-gehrke.de

Häuser - Gesuche

Kleiner Bungalow, ca. 100 m² Wfl., von älterem Ehepaar zu kaufen gesucht.
☎ 0151 / 21055900

Nette Familie, Achitekt, Angestellte, Lernschwester + Hund, Katz, **suchen Haus o. Wohnung** (diese nur EG) mit Garten. Sehr gerne Hof, altes Haus auf dem Land, oder Rand Walsrode ☎ 0177 / 4958365.
Bitte alles anbieten!

Wir suchen sehr gut gepfl. Haus v. Priv., in ruh. Lage in der ges. Gem. Schwarmstedt, Hodenhagen u. der Wedemark, bis 159.000 €, zu sofort gerne auch später. ☎ 0172 / 4102724

Baugrundstücke - Gesuche

Suche Baugrundstück oder Baulücke in Walsrode von privat ☎ 0172-5425565

Vermietungen allgem.

WALSRODE
Haydnstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

2-Zimmer-Whg.

2-Zi.-Whg. in Bad Fallingbostel: EG, sep. Eing., EBK, Du.-Bad, 62 m², zum 1.3. od. später, KM 290 € + NK + MS.
☎ 05162 / 3148 AB

Vierde, 2 ZKB, 66 m², EG, Pkw-Stellpl., frei z. 1.3., WM 350,- €. ☎ 0152 / 09421764

Bomlitz, schöne, ruhig gel. 2-Zi.-Whg., EBK, Bad/Fenster, in ZFH (OG), Terrasse/Gartenn. ☎ 05161-48371 evtl. AB rufe zurück

3-Zimmer-Whg.

Benefeld, 3-Zi.-Whg., EG mit separatem Eing., Terr., ab sof. zu verm. ☎ 01520 / 7914025

Benefeld, Danziger Weg, EG, 72 m², Keller, Balkon, neue Fenster, Kfz-Stellpl., Du.-Bad, ab 1.4., 350 € + NK + 2 MM. ☎ 01520-2143259

Das Besondere: Bad Fallingbostel: Exkl. 3-Zi.-Whg., 87 m², in sehr guter Lage, 3 Balkone, hochw. Aussttg., z.B. Eichenparkett, Marmorbad, geringe Heizkosten, 590€ inkl. Garage. ☎ 0173 / 6555561 o. ☎ 05161-7873424

Dorfmark: 3-Zi.-EG-Whg., 62 m², EBK, Duschbad, KM 320 € + NK + 3MM Kaution, ab 15.2.16. ☎ 0174/9366999

Günstige Einsteigerwhg. in Fallingbostel, Balkon, EBK, 69 m², 3,5 Zi., KM 289 € + NK, B 238,6 kwh/m²a, Gaszentralhzg., www.domorent.info
☎ 02327 / 87045

Natur pur auf Bauernhof, 95m² Wohnung, 3 ZKB, gr. Lagerflächen, Gartenanteil, zwischen Walsrode und Visselhövede, KM 450 € + NK + MK.
☎ 0172/4202145

Walsrode, 3-Zi.-DG-Whg. in 2-Fam.-Haus, 60 m², zzgl. Kellerraum, in guter Wohnl., ab 1.4.16, 345,- € KM + NK, 2 MM Kaution, Mail an **bmr29664@web.de**
☎ 0173 / 6030824

Walsrode: zwei 3-Zi.-Wohnungen, ca. 65 und 70 m², im OG, ab sof. ☎ 01520 / 7914025

Walsrode, 3-Zi.-EG-Whg in 2-Fam.-Haus m. Gartennutzung und -pflege, 72 m² zzgl. Garage, Kellerr., in guter Wohnl., ab 1.4.16, 485,- € KM + NK, 2 MM Kaut., **bmr29664@web.de** od. ☎ 0173 / 6030824

4- und Mehr-Zi.-Whg.

4,5 Zi- Whg. mit Ausblick in Adolphsheide, 2. OG, Balkon, Garage, EBK, 92 m², KM 414 € + NK, B 175 kwh/m²a, Gaszentralhzg., www.domorent.info
☎ 02327 / 87045

Schöne Familienwhg. in Fallingbostel, 4,5 Zi-Whg, 85 m², KM 349 € + NK, B 238,6 kwh/m²a, Gaszentralhzg.
www.domorent.info
☎ 02327 / 87045

Tolle-4,5 Zi-Whg, ruhige Lage in Adolphsheide, EG, EBK, Garage mgl., Blk., 92 m², KM 414€ + NK, B 175 kwh/m²a, Gaszentralhzg.,
www.domorent.info
☎ 02327 / 87045

4-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode, Zentrum,
97 m², Balkon, Keller, 533,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Mietgesuche

Berufstätiger junger Mann sucht 1-1½ Zi.-Whg. in Walsrode. ☎ 05161 / 4812613 od. 0157 / 52497835, ab 17 Uhr

Ehepaar, Rentner, su. 2 ½ - 3-Zi.-Whg., EG, EBK, Terr. o. Garten, Carport o. Garage, WM bis 430 €, gerne Rethem o. nahes Umland. ☎ 01520- 4078996

Su. 1-2-Zi.-Whg. im EG, m. Kü. u. Bad, in Walsrode u. Umgeb., 340 € WM, mit Garage.
☎ 0176 - 41878613

Suche 2-Zi.-Whg. in Bomlitz/Benefeld (mgl. mit EBK) zum 1.5.16, WM bis 450,- €.
☎ 0174/7075932

Automarkt

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Kfz.-Meisterbetrieb
FKS
Ihr Partner rund ums Auto!
Reparaturen aller Fabrikate
Quintusstr. 53 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

AU / HU
Bei uns Mo./Mi./Fr. von 10-12 Uhr,
Di. ab 16 Uhr,
Do. ab 17 Uhr
und jeden 3. Samstag ab 10 Uhr
BOSCH Service
● Car-Service
● Kfz-Zubehör
● Anhängerverleih
AUTOZUBEHÖR
PLESSE
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 · Fax (05161) 9860-50
E-Mail: Info@Plesse-Walsrode.de

BLECHSCHÄDEN

egal, welcher Art . . . reparieren wir.
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Beulen · Dengeln
Schleifen · Lackieren
Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt.

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile · Wartung nach MAZDA-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke MAZDA unseren gewohnt guten Service! Versprochen.
25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 60 08-0

Mercedes

MB C180, Lim., TÜV neu, rostfrei, scheckheft, blau, 128tkm, 8-fach bereift (4x Alu), CD/MP3-Radio, ZV, Servo, ABS, div. Airb., eWFS, Euro4-Plakette, NSW, Lederlenkr., el. Außensp., VB 2.450,- €.
☎ 0152 / 08343948

Mercedes-Benz E 200 K, Sportedition, EZ 10/05, 98tkm, schwarz, Autom., Avantgarde, eGSHD, Leder, Navi, AHK, TÜV 11/17, WR, VB 13.300 €.
☎ 0157/30087416

Colt C23, Bj. 09/05, 55 kW, 93.118 km, silber-met., ZV, Navi, ABS, Bordcomputer, Klimaanl., eFH, NR, CD-Radio, 1. Hd., Wi.-Reifen montiert, neue So.-Reifen auf Stahlfelgen, Scheckheftgepflegt, Euro4, VB 2.780,- €. ☎ 05161 / 949570 oder 0172 / 4152196

Opel

Opel Corsa/B „Atlanta", mit Rest-TÜV, VB 380 €.
☎ 05161/7037163

Opel Corsa-C 1.0, N-Joy, silber, EZ 12/03, HU 2/17, div. Neuteile: Bremse vorn, Steuerkette, AGR, 58 PS/43 kW, Klima, NR, 194tkm, So.-/Wi.-Räder, 1.650,- €. ☎ 0172 / 4102724

VW

Polo 86 C, Bj. 93, 33 kW, schwarz, Euro 4, TÜV 9/16, Winterauto, VB 450 €. ☎ 0173/4520622

Golf 4, 1,6, Bj. 8/98, 4-türig, Klima, Schiebedach, eFH, Lederlenkrad, 74 kW, schwarz, Sondermodell, TÜV 7/16, Preis 1.450€.
☎ 0174/3174110 ab 17 Uhr

Kfz-Zubehör

BMW X3 Geländewagen, Winterrädersatz, Alufelgen, Gr. 235 x 55 x 17, Michelin Alpin, 240 km/h, ca. 6 mm Profil, Preis VS.
☎ 05161 / 8853

Kfz-Ankauf

Kaufe Autos jeder Art.
☎ 0162 / 1087255

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.).

Anglerfreunde suchen Wohnwagen o. Wohnmobil.Bitte alles Anbieten. ☎ 0162 / 3413322

Berjawi Automobile, Kfz-Ankauf aller Marken
Pkw u. Lkw. ☎ 0172 / 9875246

Su. Auto mit TÜV, bis 2000 €, Bj. ab 2002, bitte alles anbieten. ☎ 0162 / 6122369

Kaufe Altmotorrad, Moped oder Roller. Auch Unfall oder schlechter Zust. und Teile. Alle Marken und Bj. ☎ 05166 / 432 oder 0172 / 4346465

Verkäufe

Diverse Porotonsteine und U-Schalen, 7 Paletten, bei Selbstabholung für 200 € abzugeben. ☎ 0152 / 38935345

Elektro- Scooter Mobilis M75s, 6 km/h, Akkus neu, Beleuchtung, inkl. Rückenlehnentasche, gut erhalten,für ältere Dame oder Herrn,NP 2600,- € **VB 850 ,- €**, ☎ 0173/2391555

Netzwerk Schwierigkeiten ?
Wir helfen: Tel. 0 51 61 / 94 94 94

Guterhaltener Rollstuhl, weinrot, Sitzfläche 40 x 42 cm.
☎ 0175 / 6147928

Hochbett mit integrietem Schreibtisch, schwarz, 2½ J. alt, B 205x H 182 x T 117 cm, VB 250,- €. ☎ 05161 / 910647

Neue Haustüren
● mehr Sicherheit ● mehr Dämmung
● viele Farben ● viele Hölzer
bei
OLROGGE Ihr Tischler
Gewerbegebiet • 29664 Walsrode
Fax 0 51 61 / 32 63
☎ (0 51 61) 51 84

TEICHFOLIE
nach Maß, in jeder Größe
(mit Lieferservice).
● Bauanleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche
● Oase-Pumpen und -Filter
● Brücken (massiv Eiche)
BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 0 51 61 / 62 92
www.teich-bernd.de

- Beständigkeit, Qualität und Erfahrung seit 30 Jahren -
Ihre Spezialisten für Gold An- und Verkauf

AHLDEN Edelmetalle GmbH

WIR werben nicht mit Höchstpreisen, WIR zahlen sie - garantiert jeden Tag!
Hanns-Hoerbiger-Str. 11 | 29664 Walsrode | 05161 - 98 58 0 | www.ahlden-edelmetalle.de

www.Foto-Art-walsrode.de

Gulasch halb und halb 100 g € 0,71
Schinkenspeck 100 g € 1,35
Bratwurst 100 g € 0,71
Angebote gültig bis Samstag, 30. 1. 2016
Fleischerei Hoffmann
Inh. Sven Biermann e.K.
Wiener Platz 4 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 53 58

Haushaltsauflösung: Von hochw. Antiquitäten über Elektro-Artikel aller Art bis zu Nippes für den Flohmarkt. **Alles muss raus!** 31. Januar, 11 - 16 Uhr, in Düshorn, Drosselweg 4

Jugendzimmer, 5tlg., weiß/anthrazit, inkl. Bett, Matratze, Lattenrost, einzeln stellbar, 400 €.
☎ 05161-4812330

Wittig WO SONST
Passbilder ab 7,95
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

Komplettes Schlafzimmer, Esche weiß, Doppelbett mit Überbau, neue Matratzen, 2 Schränke mit Spiegel, VB 600,- €. ☎ 0172 - 9341669

Mobile Sauna zum mieten. www.MegaSauna.de
Verden ☎ 04231 / 720790

Wittig
WO SONST
Das besondere **Geschenk!**
Der **Wittig-Gutschein**
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
0 51 61 / 58 84
durchgehend geöffnet

Wii, komplett + Spiele, 80 €, Skylander Plattform mit Figuren, 60 €, Wii U, komplett, 120 €. ☎ 0151/21970367

Holzhackschnitzel günstig abzugeben, Hüttmann, Mittelstendorf, ☎ 05191 / 2919

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Motorsäge Sachs Dolmar, 116 i, 4,2 PS, 38 cm Schwert, sof. einsetzbar, VB 225 €.
☎ 05161 / 8853

Motorsäge Sachs Dolmar 120 i, 4,8 PS, 40 cm Schwert, sofort einsetzbar, VB 245 €.
☎ 05161 / 8853

Bettina Bissel
Frisuren und Perücken
Lange Straße 7, 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 33 02 · www.Bettina-Bissel.de
Ihr Zweithaar- & Perückenspezialist
für die Landkreise SFA, VER und ROW
- Fachlich kompetente Beratung
- Separater Raum für diskrete Anpassung und Beratung, auf Wunsch auch zuhause und im Krankenhaus
- Vertragspartner aller Krankenkassen – wir erledigen alles Schriftliche für Sie
- **Mit uns sparen Sie den Krankenkassen-Eigenanteil von 10** €
- Perücken in bester Qualität, alle Farben, Formen und Längen namhafter Hersteller

Polstergarnitur, 3er- und 2er-Couch, Sessel und Hocker, Leder, braun, 3 J. alt, 600 €.
☎ 05071-1869

Sachs Dolmar Motorsäge, Typ 111, 3,3 PS, 38 cm Schwert, sofort einsetzbar, VB 190 €.
☎ 05161 / 8853

durchgehend geöffnet
Wittig WO SONST
Digital-Bilder ab -,17
Walsrode
Lange Straße 21, Tel. 0 51 61 / 58 84

Stihl MS 180, 2 PS, 30 cm Schwert, Bj. 2008, guter Zustand, VB 155 €.
☎ 05161 / 8853

Verkaufe hochwertige blaue Schlafcouch, B 140 x T 120 cm, VB 300,- €.
☎ 05165 - 8534045

Aus Hairkiller wird
WONDERLOOK®
FRISEURE
Neuer Name – modernes Design
Tolle Dienstleistungen zu fairen Preisen.
Das bestehende Team freut sich auf Ihren Besuch.
facebook
Telefon 0 51 61 / 68 63
Großer Graben 4
29664 Walsrode
Gutschein 5,-
gegen Vorlage dieser Anzeige auf eine Dienstleistung ab einem Wert von 20,- EUR. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten und weiteren Gutscheinen. Keine Barauszahlung möglich. Ein Gutschein pro Person. Gültig bis 30. Januar 2016.

Verschenke Wohnzimmerschrankwand, Nußbaum, B 270 cm. ☎ 05161 / 945340 nach 16:00 Uhr

Verschenke wegen Betriebsumstellung **zwei funktionsfähige Röhrenmonitore.**
☎ 0172 / 8825584 (Walsrode)

Ankäufe

Briefmarken + Münzen!
Wir kaufen Briefmarken, Münzen, Medaillen und Ansichtskarten zu reellen Preisen an Ihrem Wohnort. Korrekte Abwicklung garantiert. Versandhandel Holsten. ☎ 05195-972981

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw.
☎ 04231-930162

Suche Couchgarnitur, Couchtisch, Esstisch und Stühle, Wohnzimmeranbauwand und/oder Sideboard, günstig oder kostenlos. ☎ 0171 / 7448155

Landwirtschaft

Biete zum Kauf an: Acker/Grünland ca. 3,2 ha, Gemarkung Hademstorf, Ackerland ca. 2,1 + 0,9 ha, Gemarkung Eickeloh, Waldstück/Holzung ca. 1,1 ha, Gemarkung Krelingen. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1560182

Verkauf von Stroh u. AWS, gute Qualität u. Anlieferung möglich, auch für Pferde, Miststreuen im Lohn. ☎ 05161/73931

Stahlbordwände
aus hochfestem Manganstahl
Trapezbleche
für Dach und Wand!
Fertigung auf Maß, Zubehör
SEYER-CARSTENS GmbH
LANDTECHNIK-METALLBAU
Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 Teil 7 Abschnitt 6.3.
Düshorn, Sophienstraße 3 - 5
Tel. (0 51 61) 32 65, Telefax 742 34

Stellenangebote

Die ROTENBURGER WERKE der Inneren Mission e.V. sind Träger verschiedener Angebote für Menschen mit geistiger, körperlicher und seelischer Behinderung. Sie arbeiten mit dem Ziel, Menschen mit Behinderung dabei zu assistieren, ein ihrer Person entsprechendes selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu führen.

ROTENBURGER WERKE
Angebote für Menschen mit Behinderung
Im Verbund der Diakonie

Für unsere Abteilung Wohnen 3 suchen wir zum Sommer 2016 und früher mehrere

Pädagogische Mitarbeiter (m/w)
für unser Wohn- und Förderangebot in Visselhövede

Die Stellen sind in Voll- oder Teilzeit im Tag- und Nachtdienst zu besetzen.

In Visselhövede werden im Sommer 2016 eine neue Wohnstätte mit Wohneinheiten für 24 Menschen mit einer geistigen Behinderung und eine modern ausgestattete Tagesförderstätte mit 19 Plätzen in Betrieb genommen.
Zu Ihrem abwechslungsreichen Aufgabenbereich gehören die individuelle Betreuung und Förderung der dort lebenden Menschen, die Sicherung der Qualität sowie die Umsetzung inklusiver Teilhabekonzepte.

Ihr Profil:
- Sie sind Heilerziehungspfleger (w/m), Erzieher (w/m), Ergo- oder Beschäftigungstherapeut (w/m), Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m), Pflegeassistent (w/m) oder haben eine vergleichbare Qualifikation.
- Sie gehen mit dem PC sicher um und bringen vertiefte Kenntnisse in MS Office mit.
- Idealerweise sind Sie im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. 3.
- Sie sind Mitglied in einer christlichen Kirche (ACK).

Wir bieten Ihnen eine Vergütung gemäß unserem Tarifvertrag (TV DN), eine zusätzliche Altersversorgung und umfangreiche Sozialleistungen sowie Fort– und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gern der Regionalleiter Herr Wachowski, Telefon 04261 920-736, oder das Sekretariat der Abteilung Wohnen 3, Telefon 04261 920-344.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 10/2016 bis zum 15.02. 2016 an:

ROTENBURGER WERKE der Inneren Mission e. V.
Personalwesen, Lindenstraße 14, 27356 Rotenburg
oder an bewerbungen@rotenburgerwerke.de

Zertifikat seit 2012 audit berufundfamilie

Wir sind eine anerkannte Einsatzstelle für Bundesfreiwilligendienst und FSJ.

Fahrer gesucht!!! Für unsere tägl. Nachttour von Mo.-Fr., ab Hodenhagen su. wir zu sof. einen Fahrer. Arbeitszeit von 22:00 Uhr bis 2:00 Uhr. Weitere Info unter: ☎ 0172/5186003

Versand bietet Heimverdienst! Gratisinfo anf.: ☎ 0621-79949723

Su. f. Objekt in Walsrode Mitarbeiter für den Schließdienst in den Abendstd., 20-21:30 Uhr, Mobilität Voraussetzung, gern auch Ältere. ☎ 0160-97593213

Eimer sucht Beton-bauer/in
Bewerbungen an:
EIMER-BAU-GmbH
Battenbrock 5a
27374 Visselhövede

Reinigungskraft in Bomlitz-Benefeld, ges., Mo. - Sa., im wöchentl. Wechsel, ab 6:30 Uhr,als geringfügig, Tariflohn 9,80 €/Std. **Schulz Gebäudeservice** ☎ 05772-910015 ab Mo. 8 Uhr

---

Kinderfrau gesucht! Sie mögen Kinder? Sie mögen eine familiäre Umgebung in Walsrode? Wir brauchen zur Betreuung v. 2 Grundschulkindern eine warmherzige Hilfe, mit Führerschein, gern dauerhaft, bei flexiblen Zeiten. Bitte schreiben Sie von sich, Bild? Zuschr. an den Verlag unter WAL 1560183

Anlagenführer/in, Kraftfahrer/in, Kl. C/CE, im Nahverkehr f. Bad Fallingbostel gesucht.

DIBA-BETON GmbH
☎ **05128 / 4009923**
E-Mail: info@diba-beton.de

Physiotherapeut/in
gesucht für freie Mitarbeit mit der Option auf spätere Teilhaberschaft.
Voraussetzung: KG-ZNS, MT/MLD von Vorteil.
Physiotherapie Britta Brammer
Sieverdinger Kirchweg 2
29664 Walsrode

Wir suchen ab sofort in Dorfmark eine

Reinigungskraft (m/w)
auf Minijob-Basis

Ihre Aufgaben:
- Büroreinigung

Unser Angebot:
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Sorgfältige Einarbeitung

Immobilien Service Deutschland
Vrestorfer Weg 3, 21339 Lüneburg
Tel.: 04131 854440
lueneburg@isd-service.de
www.isd-service.de

IMMOBILIEN SERVICE DEUTSCHLAND

BNW
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH

Berufsausbildung mit Zukunft!
Umschulungen zur

Fachkraft für Lagerlogistik (IHK)
Dauer: ca. 24 Monate

Fachlagerist/in (IHK)
Dauer: ca. 16 Monate

Umschulungsbeginn: vsl. März 2016
Ansprechpartner: Karsten Pirr,
Telefon 0 51 91 - 9 68 23 18
Email: karsten.pirr@bnw.de

Schaffen Sie sich eine solide Grundlage für Ihre berufliche Karriere. Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit oder andere Kostenträger ist bei persönlichen Voraussetzungen möglich.

Für Fragen zu den Lehrgangsinhalten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH
Bahnhofstraße 17, 29614 Soltau

Wir suchen zum 1. März 2016 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(n)

für die selbstständige Sachbearbeitung im anwaltlichen Bereich.
Bewerbungen erbitten wir an:

Rechtsanwälte und Notare

H. H. Speckhan	G. Bluhm	J. Hoffmann
Erbrecht, Landwirtschaftsrecht, Familienrecht	auch Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht, Baurecht, Arbeitsrecht	Familienrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht

Lange Straße 9
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61/36 71 u. 91 10 44
Fax 0 51 61/91 10 46

www.speckhanundpartner.de
info@speckhanundpartner.de

Rechtsanwälte
Notare
H.H. Speckhan
G. Bluhm
J. Hoffmann

Wir suchen Sie ...

... für unsere Kunden im Heidekreis, Rotenburg, Visselhövede oder Verden als
- Produktionsmitarbeiter (m/w)
- Lagerhelfer (m/w) / Kommissionierer (m/w)
- Staplerfahrer (m/w)

Adecco Personaldienstleistungen GmbH
Marktstraße 13 • 29614 Soltau
Telefon +49 (0)5191 93830
soltau@adecco.de

Adecco
better work, better life
adecco.de

WALDZWERGE

Der Waldkindergarten Waldzwerge Walsrode e. V. sucht zu sofort

eine Erzieherin/ einen Erzieher

für die U3-Nachmittasgruppe (1x wöchentlich) und gleichzeitig als flexible Vertretungskraft.

Gesucht wird eine neugierige und kreative Person, die offen für Neues ist und Liebe zur Natur hat. Erwartet werden Freude am Arbeiten mit Kindern von ein bis sechs Jahren und das aktive Mitgestalten der pädagogischen Arbeit.

Bitte melden Sie sich bei Interesse telefonisch oder per Mail bis zum 6. Februar 2016.

Leitung: Gesche Hurrelmeyer
Waldhandy: 0162 - 210 80 83 (8-13 Uhr)
E-Mail: info@waldzwerge-walsrode.de
Weitere Informationen einsehbar unter:
www.waldzwerge-walsrode.de

Blank Transport

Wir suchen

Kraftfahrer/in Kl. 2 (CE)

möglichst ab sofort oder später

für Sattelzug und Tandemzug in Wechselschicht (tägl. Rückkehr). Einsatzort ab Kirchlinteln-Weitzmühlen oder Hodenhagen.

Es erwarten Sie:	Sicherer Arbeitsplatz inkl. Einarbeitung Leistungsgerechte und pünktliche Bezahlung Lenk- und Ruhezeiten werden eingehalten Einarbeitung im modernen Fuhrpark Gutes Betriebsklima, Weiterbildung inkl.
Wir erwarten:	Einsatzbereitschaft, Flexibilität

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie einfach an.

Gerne steht Ihnen Frau Elfi Blank auch telefonisch für Informationen zur Verfügung.

Blank Transport GmbH & Co. KG
Tel. 0 42 36 / 93 00 17, Fax 93 00 29
E-Mail: elfi.blank@blank-transport.de
www.blank-transport.de

Ein Platz an der Sonne bringt jeden zum Strahlen.

Denn wer Tausenden hilft, kann bis zu 2 Millionen Euro gewinnen. Lose gibt's unter 0800 0 - 411 411 und www.ard-fernsehlotterie.de

ARD FERNSEHLOTTERIE

Der Serengeti-Park Hodenhagen ist ein in ganz Europa einzigartiger Arbeitsplatz. Auf über 200 Hektar tummeln sich 1500 wilde Tiere und über 40 Fahrgeschäfte sorgen für Familienspaß – und für Spannung und Abwechslung bei Ihrer Arbeit.
Sie bringen Freude und Höflichkeit im Umgang mit Menschen mit, außerdem Teamgeist, Verlässlichkeit, Flexibiltät und die Bereitschaft, auch an Sonn- und Feiertagen zu arbeiten?

Starten Sie in das Safari-Abenteuer – unvergessliche Erlebnisse garantiert!

WIR SUCHEN FÜR DIE SAISON 2016:

VERWALTUNG
Kaufmännische Angestellte m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Mitarbeiter für die Telefonanlage m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Kontakt: Marion Davis unter finanzen@serengeti-park.de

KASSEN
Kassenpersonal mit EDV-Kenntnissen m/w (Teilzeit)
Kontakt: Sonja Meyer unter meyer@serengeti-park.de

LODGES
Rezeptionist/Hotelfachkraft m/w (Vollzeit)
Hausmeister/Techniker m/w (Vollzeit)
Nachtwächter m/w (Vollzeit/ Teilzeit)
Mitarbeiter für die Reinigung der Hotelanlage m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Kontakt: Jens Asche unter asche@serengeti-park.de

LODGE-GASTRONOMIE
Servicemitarbeiter m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Koch m/w (Vollzeit)
Küchenhilfe m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Restaurant-/ Hotelfachmann m/w (Vollzeit)
Reinigungskräfte m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Kontakt: Dana Börger unter savanne@serengeti-park.de

GASTRONOMIE
Hausmeister/Techniker m/w (Vollzeit)
Koch m/w (Vollzeit)
Küchenhilfe m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Lagerist m/w (Vollzeit)
Lagerhelfer m/w (Vollzeit)
Oberkellner m/w (Vollzeit)
Servicemitarbeiter m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Mitarbeiter für den Verkauf m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Mitarbeiter für den Kiosk m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Asisstent der Außengastronomieleitung m/w (Vollzeit)
Kaufmann im Einzelhandel mit Erfahrung im Einkauf m/w (Vollzeit)
Kontakt: Nilüfer Keles unter keles@serengeti-park.de

TIERPARK
Nachtwächter m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Kontakt: Thomas Barrass unter tierpark@serengeti-park.de

AQUA-SAFARI.QUAD-SAFARI JETBOATS UND DSCHUNGEL-SAFARI. SERENGETI-BUSFÜHRUNG
Airboat-Fahrer m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe),
Jetboat-Fahrer m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe),
Bootsführerschein wünschenswert
Quadfahrer (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Busfahrer m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Kontakt: Swen Wissenbach unter busabteilung@serengeti-park.de

FREIZEITPARK
Fahrgeschäftsbediener m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Nachtwächter/Pförtner m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Mitarbeiter für die Reinigung der sanitären Anlagen m/w (Vollzeit/Teilzeit)
Mitarbeiter für die Reinigung der Parkanlagen m/w (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)
Kontakt: Danny Bredouw unter bredouw@serengeti-park.de

ALLE STELLENANGEBOTE UNTER WWW.SERENGETI-PARK.DE/JOBS

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!
Wir bitten um ein Anschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugnisse und gegebenenfalls Referenzen.
Als PDF an die entsprechende E-Mail-Adresse oder per Post an Serengeti-Park Hodenhagen GmbH, -Stellenangebote- , Am Safaripark 1, 29693 Hodenhagen

Stellenangebote

Die ROTENBURGER WERKE der Inneren Mission e.V. sind Träger verschiedener Angebote für Menschen mit geistiger, körperlicher und seelischer Behinderung. Sie arbeiten mit dem Ziel, Menschen mit Behinderung dabei zu assistieren, ein ihrer Person entsprechendes selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu führen.

ROTENBURGER WERKE
Angebote für Menschen mit Behinderung
Im Verbund der Diakonie

Für unsere Abteilung Wohnen 3 suchen wir zum Sommer 2016 eine pädagogische Fachkraft als

Koordinator (m/w)
für die Tagesförderstätte in Visselhövede

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von bis zu 90% einer Vollzeitstelle (38,5 Wochenstunden) im Schichtdienst.

In Visselhövede werden im Sommer 2016 eine neue Wohnstätte mit Wohneinheiten für 24 Menschen mit einer geistigen Behinderung und eine modern ausgestattete Tagesförderstätte mit 19 Plätzen in Betrieb genommen.

Als Koordinator arbeiten Sie mit Ihren Kolleginnen und Kollegen gemeinsam in der Betreuung und Förderung der in Visselhövede lebenden Menschen. Sie sind mit der Entwicklung von Arbeitsabläufen sowie der Sicherstellung der vereinbarten Qualitätsstandards in der Tagesförderstätte in enger Zusammenarbeit mit der Regionalleitung und den weiteren Tagesförderstätten der Rotenburger Werke betraut.

Ihr Profil:
- Sie sind Sozial- oder Heilpädagoge (w/m), Heilerziehungspfleger (w/m), Erzieher (w/m) oder Ergo- bzw. Beschäftigungstherapeut (w/m).
- Sie haben Berufserfahrung in der Förderung von Menschen mit Behinderung und sind mit der Förderplanung vertraut.
- Sie sind Mitglied in einer christlichen Kirche (ACK).

Wir bieten Ihnen eine Vergütung gemäß unserem Tarifvertrag (TV DN, E8 +50 %), eine zusätzliche Altersversorgung und umfangreiche Sozialleistungen sowie Fort– und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gern der Regionalleiter Herr Wachowski, Telefon 04261 920-736, oder das Sekretariat der Abteilung Wohnen 3, Telefon 04261 920-344.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 9/2016 bis zum 15.02. 2016 an:

ROTENBURGER WERKE der Inneren Mission e. V.
Personalwesen, Lindenstraße 14, 27356 Rotenburg
oder an bewerbungen@rotenburgerwerke.de

Wir sind eine anerkannte Einsatzstelle für Bundesfreiwilligendienst und FSJ.

Zertifikat seit 2012 audit berufundfamilie

ADLATUS

Zum 1. August 2016 suchen wir

eine Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w)
für den Standort Sittensen

sowie ab sofort zur Verstärkung unseres Teams

eine Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)
für die Assistenz in den Standorten Visselhövede (Teilzeit) und Sittensen (Vollzeit)

eine Prophylaxeassistentin (m/w)
für unser Prophylaxezentrum in Sittensen

Sie sollten motiviert, freundlich und zuverlässig sein. Es erwartet Sie eine zukunftsorientierte Zahnarztpraxis und ein freundliches Team.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Adlatus Praxis für Zahnmedizin • z. Hd. Frau Sandra Paggel
Stader Straße 18 • 27419 Sittensen

Ich helfe gern.

Wenn auch Sie helfen oder mehr erfahren wollen:

missio
HILFE FÜR EINE ANDERE WELT

Goethestraße 43 • 52064 Aachen • Tel. 02 41 / 75 07 00
Internet: www.missio-aachen.de
Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00) Konto 539

Kraftfahrer gesucht!

truck it easy®
MÖHLMANN TRANSPORTE GMBH

Wir bieten:
- sicheren Arbeitsplatz
- übertarifliches Gehalt bei pünktlicher Bezahlung
- innerbetriebliche Weiterbildung

Ihr Profil:
- Erfahrung im innerdeutschen Fernverkehr auf Planen- oder Kippsattelzügen
- Führerschein Klasse CE und Fahrerkarte
- zuverlässig und motiviert

Interesse? Ihr Ansprechpartner:
Andre Markert (0 51 91) 98 95 14
oder schriftlich: Möhlmann Transporte GmbH
Carl-Benz-Straße 9, 29614 Soltau
markert@moehlmann-transporte.de

Als mittelständiges Transportunternehmen suchen wir am Hauptsitz in der Wedemark

motivierte Kraftfahrer/innen
Klasse C/CE + Ziffer 95

Sie haben die Wahl:
• Tagestouren • Nachttouren • Filialbelieferung • Direktverkehre

Ob Teilzeit, Vollzeit oder als Aushilfe, wir haben für jeden Interessenten die attraktive Lösung **in Festanstellung**

Rufen Sie an oder bewerben Sie sich per Mail und sprechen Sie direkt mit der Geschäftsführung.

EBELING Logistik
Wir schaffen wirtschaftliche Lösungen

Georg Ebeling Spedition GmbH
An der Autobahn 9-11 · 30900 Wedemark · Tel. 0 51 30 / 58 00 0
E-Mail: zentrale@ebeling-logistik.de · www.ebeling-logistik.de

---

- Wir suchen für unser Team
- in Walsrode und Hodenhagen
- eine/n

Fahrer/in auf 450-€-Basis.

- Wenn Sie im Besitz eines Führerscheins sind, in Walsrode wohnen
- und Lust und Freude haben im Schülerverkehr tätig zu werden,
- dann schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich zu.
- Gerne auch per E-Mail: info@reisedienst-springhorn.de
- Springhorn-Reisen
- An der Weide 25a, 29614 Soltau, Tel. 05191/3816
- Ansprechpartnerin: Nadine Springhorn

▶▶MACH DEINEN WEG

Mitarbeiter im Restaurant (m/w) in Voll- und Teilzeit sowie auf 400-Euro-Basis

für unsere engagierten Teams in **Bad Fallingbostel, Buchholz/Aller, Soltau und Bispingen** gesucht!

- ▶ Du hast gerne mit Menschen zu tun und einen ausgeprägten Servicegedanken
- ▶ Flexibilität und außerordentliches Engagement sind für dich eine Selbstverständlichkeit
- ▶ Ein gepflegtes Aussehen verbindest du mit sicherem Auftreten
- ▶ Du bist belastbar und einsatzbereit: umso besser!

Wenn du dich angesprochen fühlst bewirb dich schriftlich an

Systemgastronomie GmbH & Co. KG
Bockhorner Weg 7
29683 Bad Fallingbostel

MACH DEINEN WEG

Team 2016 – jetzt durchstarten

Sie sind kommunikativ und können auf Menschen zugehen? Dann sind Sie in unserem Team genau richtig.

Wir suchen Mitarbeiter
mit Engagement und Motivation für Promotion- und Informationsarbeit in Festanstellung.
Für Studenten auch in den Semesterferien möglich.
Für weitere Infos: 08000-40 22 00 (gebührenfrei), Tel: 0 51 39 / 402-200, www.promotion-welt.de oder per Mail an info@promotion-welt.de

---

Stellengesuche

Erledige gut u. günstig Maler- und Fliesenarbeiten, 25 Jahre Erfahrung. ☎ 0151 - 19115618

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln 500 500 500

Veranstaltungen

SPORTVEREIN EINTRACHT BAD FALLINGBOSTEL e.V. von 1916

HEIDMARK-HALLE
Kinderkarneval in Bad Fallingbostel
am Samstag, dem 6. 2. 16, ab 14 Uhr
in der Heidmark-Halle
mit Funkengarde, Elferrat, Prinz Karneval, Kapitän Schwarzbart, und „DJ Rainer".
Es sind alle Kinder mit Eltern aus Bad Fallingbostel und Umgebung herzlich eingeladen.
SVE Bad Fallingbostel – Abt. Fußball

Camping

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil. ☎ 0151-11507674

Bekanntschaften - Ehewünsche

Hallo ihr Singledamen um die 50! Habt ihr auch keine Lust mehr die Tagesschau o. Rosamunde Pilcher alleine zu sehen? Vielleicht können wir das ja gemeinsam machen u. viele andere schöne Dinge auch. Wenn ihr möchtet, meldet euch doch einfach mal. Bitte mit Foto. Übrigens, ich bin 60, topfit u. für jeden Spaß zu haben. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1560211

Witwer, Mitte 60, sucht sympathische SIE, 55 - 65 Jahre. Bildzuschriften an den Verlag unter WAL 1560221

Wo ist der Mann, der mich braucht?
fesche Stationsschwester, 61 J., anschmiegsame, ehrliche u. häusliche Witwe a. d. Gegend, ohne Kinder, sucht lieben Mann. Du darfst gern älter sein. **Herzblatt 0 51 72 - 9 66 70 16**

Joachim, 75/1,82 m
ehem. Unternehmer, gut aussehend mit Niveau u. herrl. Lachfalten. Ich bin zuverlässig, harmoniebewusst, gutsituiert u. sollte eigtl. glücklich sein, doch die Tage sind einsam u. es fehlt mir e. naturbegeisterte Partnerin. Wagen Sie mit mir e. Neuanfang? **Herzblatt 0 51 72 - 9 66 70 16**

Unterricht

Ma,Dt, Engl, Franz. 6,50 €/45 Min v. Stud. Kl.4-Abi **015792336952**

Info's - Gebühren - Anmeldungen
www.Musikschule-Nicolaus.de
Tel. 0 51 61 / 7 16 51

Tiermarkt

Hobby-Schafhalter gibt Schlachtlämmer und Altschafe ab. Die Schafe dürfen den Hof nur lebend verlassen.
☎ 05074 / 924947 nach 20 Uhr

Verschiedenes

Buchholz, suche Hilfe beim Haushaltsputz, 1 Pers. (w.) und Katze, ca. 90 m², alle 6 - 8 Wochen ca. 5 Std. Weitere Infos ☎ 05071 / 912889

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 / 3854906

Hilflos? Einsam? Ob Mensch, ob Tier - Betreuung, Begleitung, Haushalt u.v.m. ☎ 0162 / 6237162

Ihre Haushaltshilfe finden Sie hier !☎ 04261 / 4199047 www.hwd-row.de

Pkw-Anhänger
jetzt günstige Hauspreise
Koch ANHÄNGER MEIER
Wietze – Tel. 0 51 46 / 27 44
www.meier-wietze.de

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 0 51 65 / 29 13 83

Beilagen

Beachten Sie heute die Werbeprospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie einen oder mehrere Prospekte nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

DÄNISCHES BETTENLAGER
Hammer
REWE
ALDI
trinkgut
NP Nordrip-Preis
EDEKA
EDEKA center
ROSSMANN
TIP DER WOCHE
Netto Marken-Discount
PENNY
Jibi MARKT
HOL' AB! Getränke Markt

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

Wochen Spiegel am Sonntag
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

Nr. 39/25. Jahrgang
Sonntag, 22. September 2015
Bestellschein in dieser Ausgabe »
Private Kleinanzeigen 3.50 €
Wochen Spiegel
am Sonntag
29664 Walsrode – Lange Straße 14 – Tel. (0 51 61) 6 00 50
29655 Walsrode – Postfach 15 20 – Fax (0 51 61) 60 05 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 15 20
Telefon: 0 51 61/60 05-0
Telefax: 0 51 61/60 05-28
E-Mail: Wochenspiegel@wz-net.de
Mitglied im BVDA
Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Redaktion und Layout:
Kurt Sohnemann
Anzeigen:
Ulrike Schomburg
Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Redaktionsschluss:
Donnerstags, 16.00 Uhr
Anzeigenschluss:
Donnerstags, 16.00 Uhr
Preisliste Nr. 50 – gültig ab 1. 10. 2014.
Verteilte Auflage: ca. 42 100 Stück
Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Größe muss keine Frage von Zentimetern sein

Das erfrischende Design hebt die Attraktivität des Mazda2 merklich an - sparsamer 1,5-Liter-Motor

Walsrode. Dass mit zusammengekniffenen Lippen weniger Sympathiepunkte zu holen sind, als mit einem offenen Lächeln, ist Mazda spätestens in Form von Zugewinnen deutlich geworden. Der neue 2er von Mazda kommt mit seiner umgestylten Frontpartie so anschaulich daher, dass er damit nur zusätzliche Freunde gewinnen konnte. Ohnehin hat das Design von Mazda einen so faszinierenden Ausdruck gefunden, dass es dafür zahlreiche Preise hagelte - nicht ungerechtfertigt.

Durch die neue Formgebung ist der Mazda2 etwas gewachsen, ist

Im Test:

Mazda2 Skyactiv-G 75

aber dadurch nicht zu einem Großraumtransporter geworden. Wer sich auf den Rücksitzen austoben will, sollte sich im kindlichen Alter befinden oder beispielsweise den Mazda6 bevorzugen. Für Fahrer und Beifahrer ist allerdings der Raum uneingeschränkt und reicht für alle Vorhaben aus. Die Größe des Gepäckraums ist mit 280 Litern nicht eben üppig bemessen und die Ladehöhe sorgt dafür, dass die Oberschenkelmuskulatur nicht vernachlässigt wird.

Die wahre Größe des Mazda2 liegt neben der augenfälligen Optik im technischen Bereich. Trotzdem bietet er eine große Wendigkeit und bietet sich optimal für den

Durch die aktuelle Formgebung hat der Mazda2 eine ganz neue Zuspruchsdimension gewonnen.

Stadtverkehr an. Aber nicht nur in der Stadt, auch im Überlandverkehr verdeutlicht sich sehr schnell der Komfort, den der kleine Mazda bietet. Er befördert seine Passagiere so dezent, dass ein Lautstärkenvergleich zur Oberklasse statthaft ist.

Da bei Mazda auch die Zeit der Billigmaterialien vorbei ist, mutet das Interieur sehr wertig für die Klasse an. In der guten Verarbeitung liegt schon ein Grund für das leise Fahrvergnügen.

Nun bilden 75 PS nicht die Grundlage, sich beim nächsten Autorennen anzumelden, die Schwerpunkte liegen dort, wo sie die Mehrheit der Autofahrer auch haben will - beim Spritsparen. Mit einem realistischen Verbrauch von 5,3 Litern für hundert Kilometer zählt der Mazda2 zu den sparsamsten Fahrzeugen, die aus Fernost Europas Küsten erreichen.

Das recht straffe Fahrwerk hilft dabei, das Fahrzeug mit traumhafter Sicherheit zu bewegen. Es bietet dabei aber genügend Komfort, um auch längere Fahrten mit dem Mazda2 zu unternehmen. Durch die fünf Türen lässt sich das Mobil einfach und bequem be- und entsteigen. Als Dreitürer wird er erst gar nicht angeboten.

Wie bei Mazda üblich, wird keine große Aufpreisliste gedruckt, der Kompakte aus dem Lande der aufgehenden Sonne ist in der getesteten Exclusive-Line-Variante mit DSC, TCS, ABS, Klimaanlage, Reifendruck-Kontrollsystem, Lenkradbedientasten, Berganfahrassistent, elektrischen Fensterhebern rundum, Zentralverriegelung, Spurhalteassistent, Soundanlage mit USB, MP3 und CD-Anschluss, Internetradio und Freisprechanlage gesegnet. Weitere Gimmicks runden die Zugaben so ab, dass der Fahrer schon beim Kauf Geld spart. *Kurt Sohnemann*

Fahrbericht / Tech. Daten

Mazda2 Skyactiv-G 75 Exclusive-Line

Hubraum: 1.496 ccm – Zylinder: 4 Reihe – Leistung kW/PS: 55/75
bei U/min.: 6.000 – Max. Drehmoment: 135 Nm/3.800
Höchstgeschwindigkeit: 171 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 12,1 Sek.
Leergewicht: 1.045 kg – Zul. Gesamtgewicht: 1.500 kg
Spurkreisdurchmesser: 9,4 m – Verbrauch (Test): 5,3 l/100 km
Gepäckraum 280 l - Tankvolumen: 44 Liter - Kraftstoffart: Super
CO2-Ausstoß: 110 g/km (WA) - Euro 6 - Effizienzklasse B

Grundpreis: 15.790 Euro

Irrer Preis!!!

Der neue Škoda Fabia III Combi 1.2 TSI „Style“

Einzelstück!!!
Top-Style-Ausstattung
25% unter dt. UPE!

- **EU-Neufahrzeug**
- **Farbe: Schwarzmagic-Perleffekt**
- 81 KW (110 PS)
- **Climatronic**
- Außenspiegel elektr. + beheizbar
- **ZV-Funk mit KeylessGo**
- Servolenkung
- **Reifendruckkontrollanzeige**
- Vordersitze höhenverstellbar
- **Musiksystem „Swing“**
- **Front-Assist**
- Mittelarmlehne vorn
- **Fensterheber elektrisch**
- ABS, ESP, Airbags
- **Leichtmetallräder**
- Komfortsitze vorn
- **Multifunktionslederlenkrad**
- Schubladen unter den Vordersitzen
- **Sitzheizung vorn**
- Start-Stopp-Anlage
- **Nebelscheinwerfer**
- Tagfahrlicht
- **Einparkhilfe hinten**
- Multifunktionsanzeige medium
- **Chrompaket**
- Rücksitzlehne geteilt umlegbar
- **Soundpaket**
- **Colorverglasung „Sunset“**

~~**Dt. UPE: € 20.285,-**~~

EU-Preis: € 15.250,-

Sie sparen: € 5.035,-!!!

Verbrauch: innerorts: 6,1 l/100 km; außerorts: 4,1 l/100 km; kombiniert: 4,8 l/100 km; CO_2 110 g/km; Effizienzklasse: B

Abweichungen von der dt. Serienausstattung möglich.

Autohaus Johannes GmbH Dorfmark
Westendorfer Str. 30
Tel. 05163/2004
Fax 05163/6814
www.Johannes-dorfmark.de

Service · Service · Service · ARAL

mazda

Autorisierter Mazda-Servicepartner mit geschultem Personal und Zugriff auf Fahrzeugpool von 200 Jungfahrzeugen
(Mazda und andere Fabrikate)

Wir suchen einen
Kfz-Mechaniker m/w

35 Jahre
Vollmer & Oelfke GmbH
Visselhövede-Jeddingen, Bleckwedeler Str. 32, Tel. 0 42 62 / 21 45
www.auto-jeddingen.de

Wie Ford die Mobilität künftig noch smarter gestalten will

Gespräch mit Ford-Chef Mark Fields über das technisch Machbare und Visionen im Automobilverkehr in Las Vegas

Las Vegas – Der Mann hat Großes vor: Mark Fields, seit eineinhalb Jahren Chef der Ford Motor Company, will den 2014 noch mit über 6,3 Millionen verkauften Einheiten fünftgrößten Automobilhersteller der Welt vom reinen Automobil- zum deutlich breiter aufgestellten Automobil-, Technologie- und Mobilitätskonzern um- und ausbauen.

Wir treffen uns zum Frühstück. In Las Vegas findet gerade die Elektronikmesse Consumer Electronics Show (CES) statt, bei der Ford schon seit 2007 mit als erster Automobilhersteller vertreten ist und neben anderen Marken wie Audi, BMW, Mercedes oder VW zeigt, wie sich das Auto noch besser in die immer digitaleren Lebenswelten der Fahrer einbeziehen lässt. Zum Gespräch hat Fields („Hallo, ich bin Mark“), Jahrgang 1961, legeres Sakko, weißes Hemd, offener Kragen, graue Jeans und schwarze Wildleder-Halbschuhe, den für die globale Produktentwicklung zuständigen Technikvorstand Raj Nair mitgebracht.

Es geht um Mobilität und darum, wie Ford sie clever gestalten will. Von der Vernetzung über das Kundenerlebnis und den gesamten Daten- und Analysebereich bis hin zum am Ende komplett selbstfahrenden Auto, das die Amerikaner bis 2020 auf der Straße haben wollen. Von der Förderung von Startups im Mobilitätsbereich durch Mentoren bis hin zu Drohnen-Fahrzeugkonzepten etwa für schnellere Hilfe bei Katastrophen, für die Land- und Forstwirtschaft, Brückeninspektionen, Gebäudetechnik und für andere zivile Anwendungen. „2016 wird für die Auto- und Transportindustrie jedenfalls ein revolutionäres Jahr“, sagt Fields „entscheidende Durchbrüche“ voraus, die das veränderten, was die Welt bewege. „Und wir haben vor, auf diesem Weg voranzugehen!“

Im kleinen Kreis kündigt Fields an: Die dritte Generation des SYNC genannten Kommunikations- und Unterhaltungssystems erlaubt bei der Smartphone-Einbindung in die Fahrzeugkommunikation künftig auch Apple CarPlay und Android Auto. Toyota, immerhin nach wie vor größter Autobauer der Welt, übernimmt die Ford-Software SmartDeviceLink zur einfachen und sicheren Nutzung von Smartphone-Apps per Sprachbefehl oder über Bedienelemente im Cockpit; andere Hersteller wie Honda, Mazda, Subaru oder PSA Peugeot Citroën sowie Zulieferer zeigen laut Fields ebenfalls schon Interesse. Und beim Cloud-basierten virtuellen Assistenten Alexa arbeitet Ford mit Onlinehändler Amazon zusammen.

Über Alexa und das „Internet der Dinge“, das Gegenstände im World Wide Web miteinander vernetzt, kann man aus dem Auto heraus von unterwegs beispielsweise das Licht in der Küche des Smarthomes zu Hause einschalten, den Fernseher starten oder die Garagentür öffnen. Umgekehrt sind aus der Wohnung heraus bei einem Elektroauto etwa der Ladezustand der Batterie und die Reichweite überprüfbar. Oder Sie sagen einfach nur „Alexa, lass’ meinen Ford starten“ und Alexa antwortet: „Das Kommando ist zu dem Wagen weitergeleitet worden.“

Den Dearbornern liegt zudem inzwischen die Erlaubnis vor, auf kalifornischen Straßen autonome Fahrzeuge und die Wechselwirkung mit Fußgängern zu erproben, „um“, so Fields, „unerwartete Ereignisse, die im Straßenverkehr jederzeit passieren können, besser vorherzusagen“. Ford setzt bei der nun sogar auf 30 Versuchsträger verdreifachten Flotte von Fusion-Hybrid-Modellen, die bei uns dem Mondeo entsprechen, eine neue Sensortechnologie ein. „Sie erweitert die Sensorreichweite auf 200 Meter“, erläutert Technikvorstand Nair, „liefert eine höhere Genauigkeit und bildet dreidimensional die Umgebung noch präziser ab“.

Zum teilautonomen Fahren tragen jetzt bereits Elektronikhilfen wie intelligenter Tempomat samt Verkehrsschilderkennung, aktive Park- und Fahrspurassistenz oder vorbeugender Unfallschutz bei. Nair sieht Ford beim autonomen Fahren durch die neuen Entwicklungen mittlerweile bei Stufe vier angekommen. In der letzten darüber gehe es dann schon um „volle Autonomie an jedem Ort und bei jedem Wetter“. Und kommt der erste autonome Ford auf den Markt, werde er nicht nur für die sein, die Luxusautos kauften, verspricht Fields, der anregt, in Städten zunächst vielleicht auch über eigene (Bus-) Spurlösungen für Fahrzeuge dieser Art nachzudenken. „Das ist es, was uns vorantreibt jeden Tag, den Weg ändern, der die Welt bewegt – so wie es der Gründer unseres Unternehmens, Henry Ford, schon vor mehr als 100 Jahren getan hat.“

Günther Koch

Ford-Chef Mark Fields gibt die Konzern-Pläne zur zukünftigen Technologie der Mobilität bekannt. *Foto: Koch*

Eine Annonce löst alle Probleme

Vorhang für die PROvinzBühne Schwarmstedt mit dem Stück „Hier sind Sie richtig“ hebt sich erstmals am 12. Februar

Schwarmstedt (ch/rie). Mit der Komödie „Hier sind Sie richtig“ feiert die PROvinzBühne Schwarmstedt am Freitag, 12. Februar, ab 19:30 Uhr im Uhle-Hof Premiere. In dem Theaterstück in zwei Akten von Marc Camoletti geht es um die Frage, wie löst man am schnellsten das Männerproblem? Die Antwort: Natürlich mit einer Zeitungsannonce!

Vier Frauen leben unter einem Dach: Der ehemalige Bühnenstar Georgette hat die Malerin Claudine und die Musikerin Janine als Untermieterinnen aufgenommen und lässt das ganze Hauswesen von dem Dienstmädchen Lily versorgen.

Alle vier haben ein Problem und versuchen, es mit einer Zeitungsannonce zu lösen: Georgette sucht einen Mieter, Claudine ein Modell, Janine einen Klavierschüler und Lily einen Mann zum Heiraten.

Das Theaterstück mit viel Situationskomik und interessanten Rollen führt auf äußerst amüsante Weise durch die Welt der kleinen Missverständnisse. Nur der Zuschauer kann vom Beginn an Alles durchschauen und sich über die Verwicklungen köstlich amüsieren.

Weitere Aufführungstermine sind am 13., 14., 19., 20., 21., 26., 27. und 28. Februar. Beginn ist freitags und sonnabends jeweils um 19:30 Uhr, sonntags um 15 Uhr. Der Kartenvorverkauf für nummerierte Plätze läuft bereits bei der Buchhandlung Gramann in Schwarmstedt, Telefon (05071) 98220. Weitere Infos im Internet auf www.schwarmstedt-provinzbuehne.de oder bei Christel Harmrolfs, Telefon (05071) 912777.

Die PROvinzBÜHNE Schwarmstedt zeigt das Stück „Hier sind Sie richtig“ im Uhle-Hof neunmal im Februar.

Martin von Hofe zum Hauptlöschmeister befördert

Über ein ereignisreiches Jahr und das große Engagement der Mitglieder wurde bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Riepe berichtet.

Riepe (jf/rie). Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Riepe hatte der stellvertretende Ortsbrandmeister Martin zum Hofe viel zu berichten. Insgesamt sieben Einsätze und drei Einsatzübungen wurden im vergangenen Jahr, zusätzlich zu den regelmäßigen Diensten, bewältigt. Sturmschäden, Atemschutzübungen mit den Freiwilligen Feuerwehren Dorfmark und Bad Fallingbostel sowie ein Großbrand in Dorfmark und Einsätze auf der Autobahn verlangten den Mitgliedern ihr Wissen ab.

Auch die vielen Aktivitäten für und mit den Rieper Bewohnern wurden erfolgreich von der Ortswehr, die durch einen Neuzugang auf eine Stärke von 22 Kameraden angewachsen ist, durchgeführt. Kreisbrandmeister Hartmut Staschinski ehrte Hauptbrandmeister Ernst-Heinrich Ebeling und Hauptfeuerwehrmann Wilfried Hinrichs für 50 Jahre Mitgliedschaft im Landesfeuerwehrverband. Stadtbrandmeister Thomas Tödter beförderte den stellvertretenden Ortsbrandmeister Martin zum Hofe zum Hauptlöschmeister.

YuGiOh-Turnier im „mittendrin“

Walsrode. Am Freitag, 29. Januar, findet im „mittendrin“ von 10 bis 16 Uhr ein YuGiOh-Turnier statt. Interessierte Spieler ab acht Jahren können sich für das offene Turnier anmelden. Jeder bringt seine Karten mit. Es wird nach den regulären Regeln gespielt. Auf die Gewinner warten tolle Preise. Interessierte können sich unter E-Mail johnelfrik999@arcor.de oder im „mittendrin“, Telefon (05161) 2664, bis 27. Januar anmelden. Der YuGiOh-Club trifft sich jeden Freitag ab 16 Uhr im „mittendrin“. Jeder, der Freude an diesem Spiel hat, ist willkommen.

Alike Heikoop praktiziert seit 25 Jahren für die Schönheit

Im vergangenen Jahr konnte Alike Heikoop ihr 25-jähriges Jubiläum als ausgebildete Kosmetikerin feiern. 24 Jahre hat sie davon in Bad Fallingbostel praktiziert und sich einen großen Stamm von Kundinnen und Kunden aufgebaut. Dann zog sie in eine neue Praxis nach Dorfmark. In den lichten und großzügigen Räumen hat sie alle Möglichkeiten der klassischen Kosmetik, der Farblichttherapie, Massagen, Fußpflege und Maniküre. Alike Heikoop arbeitet mit hochwertigen Produkten, damit ihre Kundinnen und Kunden zufrieden sind. Bei ihnen bedankt sie sich für die jahrelange Treue. Fast alle sind ihr nach Dorfmark gefolgt, als sie umgezogen ist. Sie hat eine flexible Zeiteinteilung, so dass auch die Hausbesuche ihren Platz haben, die sie mit Kundinnen und Kunden vereinbart, die nicht mehr mobil sind.

Kosmetikstudio Alike Heikoop - Bad Fallingbostel-Dorfmark - Heinbuchenbusch 11 - Telefon 05163 - 3660470

Mike Bolowski hat den Forstbetrieb Erich Coors übernommen

Mike Bolowski aus Nordkampen hat im vergangenen Jahr den Forstbetrieb von Erich Coors übernommen. Mike Bolowski ist bereits seit über zehn Jahren im Gartenbau tätig und hat durch die Übernahme sein Angebot sinnvoll ergänzt. So konnte der Betrieb auf 12 Mitarbeiter aufgestockt werden. Rückearbeiten, Durchforstungen und Anpflanzungen werden durch das Unternehmen ebenso vorgenommen, wie der Bau von Wildschutzzäunen. Da die Mitarbeiter Erfahrungen in Seiltechniken haben, können auch Gefahrenfällungen vorgenommen werden.

Mike Bolowski - Nordkampen 104a - Walsrode - Telefon 05166-5243 - info@gartenbau-bolowski.de

Steuerkanzlei Homann-Stange-Behlmer ist umgezogen

Zu Beginn des vergangenen Jahres ist die Steuerkanzlei Homann-Stange-Behlmer aus den ehemaligen Räumen in das moderne Sparkassenhaus gezogen. Jetzt sind alle Räume kundenfreundlich auf einer Ebene erreichbar und mit modernster Technik ausgestattet. Die Sozietät unterhält zwei annähernd gleich große Büros in Schwarmstedt und Hannover, in denen Insgesamt 22 Mitarbeiter für ihre Mandanten im Einsatz sind. In der Kanzlei in Hannover ist überwiegend die Partnerin Anja Garm (rechts) anzutreffen. Die Fachleute sind mit allen Facetten des Steuerrechts und der betriebswirtschaftlichen Beratung vertraut, wobei das Vereinsrecht mit den entsprechenden steuerlichen Grundlagen eine Spezialität des Unternehmen ist. Um immer fachlich versiertes Personal einsetzen zu können, bilden die Steuerberater selbst aus.

Steuerkanzlei Homann-Stange-Behlmer – Am Markt 2 – Schwarmstedt – Tel. 05071-96090

Firmen-Jubiläum Neubau Umbau Neueröffnung Geschäftserweiterung

Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne und planen mit Ihnen zusammen zu diesen Themen eine Sonderveröffentlichung!

Monika Jackson	Telefon 0 51 61 / 60 05 54
Hermann Dierks	Telefon 0 51 61 / 60 05 31
Hans-Hermann Knust	Telefon 0 51 61 / 60 05 26
Stefan Gottschild	Telefon 0 51 61 / 60 05 39

Wochen Spiegel am Sonntag

Ihr wöchentliches Anzeigenblatt.

Ein Produkt der J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
05161 60 05-0 · wochenspiegel-sonntag.de